Wirtschaftsfachoberschule Auer

Jahresbericht 2021/22



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 3
Das neue Schuljahr beginnt	S. 5
Lehrpersonen im Schuljahr 2021/22	S. 6
Schüler:innen und Klassen	S. 8
Aus unserem Tätigkeitsbericht	S. 18
Projekte, projektorientiertes Lernen und andere Initiativen	S. 27
Gesellschaftliche Bildung	S. 36
Unser Pädagogischer Tag	S. 51
Schule trifft Wirtschaft	S. 52
Lehrfahrten und Maturareisen	S. 61
Unser Schüler im Ausland	S. 66
Das Schuljahr 2021/22 im Rückblick	S. 67
Unsere Klassenbesten im Schuljahr 2021/22	S. 87
Staatliche Abschlussprüfung 2021/22	S. 88

Vorwort

Vor Ihnen liegt der Jahresbericht des Schuljahres 2021/22. Dieser Jahresbericht der Wirtschaftsfachoberschule dient einerseits der Rechenschaftslegung der Schule und andererseits der schulinternen Erinnerung, indem er die wichtigsten Ereignisse in kurzer, übersichtlicher Form zusammenfasst, und Auskunft gibt über die Tätigkeit der Schule.

Das winzig kleine Corona-Virus hat weiterhin das Geschehen weltweit dominiert und auch bei uns waren die Tätigkeiten in der Schule wesentlich davon beeinflusst. Wie an allen Schulen hat die Coronakrise an



unserer Schule Gewohntes außer Kraft gesetzt. Nach einem sehr turbulenten vergangenen Schuljahr hofften wir alle, dass das aktuelle Schuljahr 2021/2022 weniger aufregend und entspannter sein wird. Das Schuljahr konnte unter Einhaltung strenger Hygieneauflagen eigentlich weitgehend normal beginnen, aber eben nicht ganz. Die Schüler und Schülerinnen mussten im Unterricht die Maske tragen, aber ansonsten waren doch alle Tätigkeiten wie Lehrausgänge, Informationsabende für Eltern, Elternsprechtage, usw. möglich. Auch wurden alle Klassen im Präsenzunterricht geführt. Es galten aber wie bereits gesagt weiterhin strenge Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen (Abstand halten, Hygiene wahren und den Mund-Nase-Schutz im Gebäude und in den Klassen tragen), um die Ausbreitung des pandemischen Covid-19 Virus zu verhindern. Auch wurden zweimal wöchentlich Nasenflügeltests durchgeführt. Diese waren zwar freiwillig, aber mehr als 80 Prozent der Schülerinnen und Schüler beteiligen sich daran. Das gesamte Schulpersonal musste mit dem 1. September den Green-Pass haben. Auch Eltern und andere externe Personen mussten beim Betreten des Schulgebäudes einen Mund-Nasen-Schutz tragen und den Green-Pass vorweisen. Die Rahmen-bedingungen für das Schuljahr waren also von Beginn an nach wie vor von der Pandemie geprägt.

Die Abschlussprüfung wurde aber fast wieder im normalen Modus durchgeführt. In Deutsch und im schultypspezifischen Fach wurden schriftliche Arbeiten geschrieben. Italienisch wurde nicht schriftlich durchgeführt, sondern im mündlichen Kolloquium integriert. Die Kommission bestand aus nur internen Kommissionsmitgliedern mit einem externen Präsidenten.

Das Schuljahr 2021/2022 verlangte auch von den Lehrenden sehr viel Flexibilität und Spontaneität. Viele haben durch Einsatzbereitschaft, Kreativität und Verlässlichkeit ganz wesentlich dazu beigetragen, dass wir das Schuljahr durchaus respektabel und zufriedenstellend abwickeln konnten. Allen Kolleginnen und Kollegen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sei für ihren großen Einsatz und ihr Engagement gedankt. Ein Dank aber auch unseren Schülerinnen und Schülern, die bei verschiedensten Gelegenheiten durch ihr Mitgestalten zum Gelingen eines gemeinschaftsfördernden Schullebens beigetragen haben.

Abschließend sei Frau Bettina Stangl für die Erstellung des Jahresberichtes sehr herzlich gedankt.

Ich wünsche Ihnen beim Lesen viel Freude und interessante Einblicke in unsere Schule.

Christian Gallmetzer Schuldirektor

Das neue Schuljahr beginnt

Am Montag, 6. September 2021 hat auch für die Schüler:innen der WFO Auer das neue Schuljahr begonnen, Vor allem die Schüler:innen der 1. Klassen haben diesem Tag sicherlich mit gemischten Gefühlen entgegengesehen. Um 9.00 Uhr fand der Eröffnungsgottesdienst in der Aula Magna unter dem Motto "Der Herr ist mein Hirte" statt. Anschließend begaben sich die Schüler:innen in die Klassenräume, wo sie von den Klassenvorständen begrüßt wurden sowie alle wichtigen Informationen für die ersten Schultage bekamen. Abstand halten, Maskenpflicht und das Desinfizieren der Hände werden auch im heurigen Schuljahr großgeschrieben, damit ein annähernd normaler Unterricht garantiert werden kann. Wir wünschen allen einen guten Start in das neue Schuljahr!



Lehrpersonen im Schuljahr 2021/22

Lehrpersonen	Fächer	Klassen
ASCHBACHER Melanie	Recht und Wirtschaft Betriebswirtschaft	1B 1B / 2B / 4A
BOVA Antonio	Italienisch	1B / 2B / 3A / 4A / 5A
BRENNER Johanna	Biologie u. Erdwissenschaften Chemie/Physik	1A / 2A
CURTI Barbara	Englisch	2A / 3B / 4B / 5B
FREI Lydia	Deutsch, Geschichte	1B / 2A
FRIEDEL Viktoria	Religion	alle Klassen
FORER Ulrike	Biologie u. Erdwissenschaften Chemie/Physik	2B
GAMPER Marlene	Integration	
GASSER Stefan	Bewegung und Sport	1-5 A, 2-5 B
KUSTATSCHER Martina	Integration	
KÖHL Veronika	Recht und Wirtschaft Rechtskunde, Volkswirtschaft	2B / 3A / 4A / 5A
LAGER Magdalena	Mathematik	1A / 2A / 3B / 4B / 5B
MAORO Renate	Betriebswirtschaftslehre	3B / 4B
MASETTI Markus	Biologie u. Erdwissenschaften Chemie/Physik	1B
MERANER Monika	IKT	1-5 A, 1-4 B
MÖSSLER Erika	Deutsch, Geschichte	2B / 4A / 5B
MOSCON Marion	Mathematik	1B / 2B / 3A / 4A / 5A
MÜHLSTEIGER Claudia	Betriebswirtschaftslehre	3A / 5B
PERNSTICH Dietmar	Deutsch, Geschichte	2B / 3A / 5A
PERWANGER Hannes	Betriebswirtschaftslehre	1A / 2A / 5A
PICHLER Deborah	Spanisch	1–5 B
PRINOTH Claudia	Französisch	1B / 2B / 4B / 5B
RANDO Amanda	Italienisch	1A / 2A / 3B / 4B / 5B

Bewegung und Sport

RATSCHILLER Johanna

RUPPERT Franziska	Geografie	1 A
SPARBER Agatha	Recht und Wirtschaft, Rechts- kunde, Internat. Beziehungen	1A / 2A / 3B / 4B / 5B
STANGL Bettina	Geografie, Wirtschaftsgeografie	2–4 A, 1–4 B
VESCOLI Georg	Deutsch, Geschichte	1A / 3B / 4B
WINKLER Ulrike	Englisch	1A / 1B / 2B / 3A / 4A / 5A



Das Kollegium umfasst im Schuljahr 2021/22 29 Lehrpersonen.

Schüler:innen und Klassen

Klasse 1 A

2 Schülerinnen und 15 Schüler

Bianchi Matthias	Leifers	Myrtaj Braian	Branzoll
Bugno Manuel	Leifers	Ossanna Samuel	Branzoll
Curti Daisy	Leifers	Piredda Thomas	Leifers
Dellavaja Rossi Daniel	Neumarkt	Resch Adrian	Auer
Gasser Noah	St. Pauls/Eppan	Skarizuola Karim	Laag
Giovanelli Tobias	Leifers	Tomasi Martin	Margreid
Harb Michelle	Eppan	Unterkircher Hannes	Tramin
Mehmedi Suhel	Leifers	Ursch Lukas Michael	Pinzon
Micheletti Gabriel	Neumarkt		

Klassenvorstandsteam: Amanda Rando und Ulrike Winkler Schülervertreter im Klassenrat: Martin Tomasi, Noah Gasser Elternvertreterinnen im Klassenrat: Elisabeth Pichler, Doris Stabinger



Klasse 1 B

8 Schülerinnen und 6 Schüler

Amort Christian	Neumarkt	Mahlknecht Lea	Aldein
Bampi Damian	Altrei	Mujeeb Hiba	Auer
Bonato Tristan	Neumarkt	Oberhauser Lena	Tramin
Dehari Alejmina	Vill/Neumarkt	Osmani Anisa	Neumarkt
Ferrari Nancy	Auer	Parteli Madlen	Penon/Kurtatsch
Kieser Elias	Tramin	Schweiggl Lukas	Margreid
Lantschner Sophia	Tramin	Zwerger Jan	Tramin

Klassenvorstandsteam:
Schülervertreterinnen im Klassenrat:
Elternvertreter:innen im Klassenrat:
Bettina Stangl, Antonio Bova
Madlen Parteli, Lena Oberhauser
Karlheinz Kieser, Marlies Profanter



Klasse 2 A

10 Schülerinnen und 14 Schüler

Andergassen Viktoria	Kaltern	Pichler Fabian	Neumarkt
Bonelli Lorenzo	Salurn	Pichler Heidi	Aldein
Burger Theo	Kaltern	Pichler Michelle	Neumarkt
Curti Alex	Leifers	Ramoser Lena	Kaltern
Florian Julia	Kaltern	Ritsch Noah	Tramin
Geier Andreas	Kaltern	Rossi Alexander	Auer
Iseni Halil	Auer	Schmucker Greta	Neumarkt
Kaczmarzyk Thomas	Tramin	Stuppner Alex	Tramin
Lobis Laura	Kaltern	Stürz Kathrin	Aldein
Lochmann Elisabeth	Neumarkt	Tappeiner Alexia	Kaltern
Mayr Maximilian	Neumarkt	Toll Rafael	Neumarkt
Mohammed Ayyan Arshad	Kaltern	Zwerger Gabriel	Tramin

Klassenvorstandsteam: Schülervertreterinnen im Klassenrat: Elternvertreterinnen im Klassenrat: Johanna Brenner, Magdalena Lager Elisabeth Lochmann, Kathrin Stürz Petra Gamper, Waltraud Moser



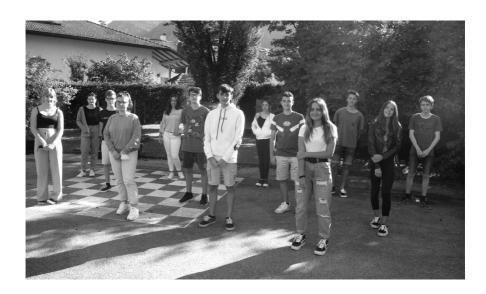
Klasse 2 B

7 Schülerinnen und 7 Schüler

Aschbacher Vera	Tramin	Hamed Awadallah Karim	Vill/Neumarkt
Berisha Fjolla	Aldein	Kofler Sophie	Kurtatsch
Bertaggia Alan	Montan	Solderer Veronika	Aldein
Bertoldi Nadia	Salurn	Spitaler Linda	Eppan
Eraldi Mattia	Auer	Vilaj Riona	Kaltern
Gruber Daniel	Auer	Villgrattner Samuel	Kurtatsch
Haider Muavia	Auer	Zwerger Elias	Kurtatsch

Klassenvorstandsteam:

Schülervertreterinnen im Klassenrat: Elternvertreter:innen im Klassenrat: Erika Mössler, Dietmar Pernstich Sophie Kofler, Vera Aschbacher Doris De Nadai, Peter Gruper



Klasse 3 A

10 Schülerinnen und 14 Schüler

Anderlan Benjamin	Kaltern	Pichler Philipp	Margreid
Betta Robert	Kaltern	Rohregger Saskia	Kaltern
Busetti Nina	Leifers	Rossi Maximilian	Neumarkt
Dindo Samuel	Neumarkt	Salvetti David	Leifers
Gianmoena Philip	Leifers	Sanin David	Margreid
Gupta Khushika	Tramin	Sanin Lorenz	Margreid
Kalser Julian	Aldein	Sanoll Lea	Kurtatsch
Kofler Greta	Penon/Kurtatsch	Serafini Filippo	Neumarkt
Lambiase David	Neumarkt	Terzer Emma	Kurtatsch
Loss Hansjörg	Penon/Kurtatsch	Ursch Laura Katharina	Kurtatsch
Pfeifer Selina	Eppan	Veronesi Daniel	Laag/Neumarkt
Pichler Laura	Kaltern	Walcher Magdalena	Eppan

Klassenvorstand: Claudia Mühlsteiger
Schülervertreter:innen im Klassenrat: Nina Busetti, Hansjörg Loss
Elternvertreter:innen im Klassenrat: Michaela Sartori, Maurizio Serafini



Klasse 3 B

13 Schülerinnen und 7 Schüler

Bekjiri Amietka	Truden	Kuntner Lukas	Penon/Kurtatsch
Bonazza Matthias	Auer	Lemayr Daniel	Eppan
Dibiasi Mara	Tramin	Lindner Julia	Auer
Duriqi Erida	Truden	Morandell Nils	Kaltern
Ferrari Sigrid	Salurn	Palma Andrea	Auer
Gasser Messner Emma	Tramin	Pedoth Jonas	Eppan
Givani Emma	Altrei	Pedri Vanessa	Laag/Neumarkt
Göller Sophia	Kaltern	Profanter Nadja	Eppan
Gruber Johannes	Auer	Riegler Franziska	Eppan
Grunser Tamara	Tramin	Stofferin Alan	Neumarkt

Klassenvorstand:

Schülervertreterinnen im Klassenrat: Elternvertreter:innen im Klassenrat:

Georg Vescoli

Emma Givani, Emma Gasser Messner Renate Ausserhofer, Josef Gruber



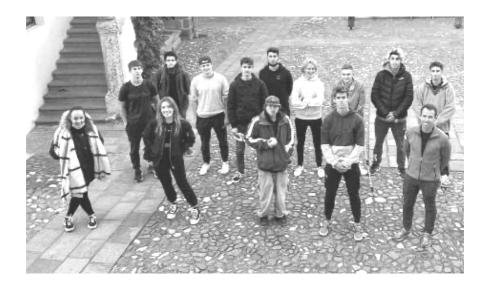
Klasse 4 A

3 Schülerinnen und 11 Schüler

Bertolini Lorenz	Montan	Gasser Niklas	St. Pauls/Eppan
Busetti Emmi	Leifers	Goldin Alex	Leifers
Codalonga Gabi	Montan	Obexer Jan	Neumarkt
Costa Daniel	Branzoll	Pomella Maria	Kurtatsch
Facchinelli Laurin	Tramin	Stürz Zanon Robin	Aldein
Foppa Laurin	Mazon/Neumarkt	Testolin David	Laag/Neumarkt
Gamper Alex	Aldein	Werth Hannes	Graun/Kurtatsch

Klassenvorstand: Marion Moscon

Schülervertreter im Klassenrat: Jan Obexer, Laurin Foppa Elternvertreterinnen im Klassenrat: Evi Mair, Sandra Franch



Klasse 4 B

10 Schülerinnen und 6 Schüler

Berlanda Gabriel	Tramin	Pichler Sophia	Auer
Cuel Silas	Aldein	Pircher Sonja	Auer
Eraldi Anna	Auer	Platter Alex	Branzoll
Lintner Max	Auer	Riffesser Manuel	Kaltern
Lochmann Annika	Tramin	Sartori Mailyn	St. Jakob/Leifers
Mair Daniel	Graun/Kurtatsch	Untermarzoner Sara	Petersberg
Morandell Emma	Kaltern	Weifner Anja	Tramin
Papaleo Laura Fr.	Neumarkt	Zemmer Magdalena	Kurtinig

Klassenvorstand: Renate Maoro

Schülervertreterinnen im Klassenrat: Magdalena Zemmer, Mailyn Sartori Elternvertreter:innen im Klassenrat: Magdalena Florian, Roland Pichler



Klasse 5 A

9 Schülerinnen und 10 Schüler

Berisha Fatjon	Aldein	Santer Manuel	Margreid
Betta Anna	Kaltern	Scherer Timon	Auer
Checchi Anna	Leifers	Steiner Alexandra, M.	Tramin
Dalvit Katharina	Neumarkt	Tabarelli Alexia	Salurn
Figl Lisa	Tramin	Thalmann Noah	St. Pauls/Eppan
Fois Elia	Neumarkt	Vedovelli Kilian	Neumarkt
Kaneppele Sara	Tramin	Vilaj Arijad	Kaltern
Libardi Sabrina	Kurtinig	Zani Adrian	Girlan/Eppan
Pramstaller Jakob B	St. Pauls/Eppan	Zöggeler Anna	Tramin
Roccabruna Elias	Kurtinig		

Klassenvorstand: Hannes Perwanger Schülervertreter:innen im Klassenrat: Anna Betta, Elia Fois Elternvertreterinnen im Klassenrat: Evi Maier, Marlene Tabarelli



Klasse 5 B

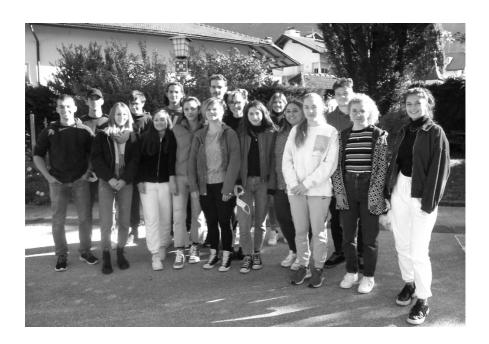
11 Schülerinnen und 6 Schüler

Andergassen Lorenz	St. Michael/Eppan	Innocenti Stefano	Branzoll
Bilato Katia	Leifers	Kerschbaumer Lisa	Tramin
Bonelli Alexandra	C. Molina di Fiemme	Pomella Maximilian	Kurtatsch
Ciech Sofie	Branzoll	Rossi Lisa	Auer
Daum Nadin	Aldein	Schuster Alena	Petersberg
Defrancesco Julia	Petersberg	Stauder Julian	St. Michael/Eppan
Enderle Nadine	Tramin	Stürz Selina	Petersberg
Frasnelli Hannes	Leifers	Tschager Alex	Deutschnofen
Gruber Anastasiya M.	Auer		

Klassenvorstand: Agatha Sparber

Schülervertreter:innen im Klassenrat: Maximilian Pomella, Nadine Enderle

Elternvertreter:innen im Klassenrat: Sabine Wenter, Peter Gruber



Aus unserem Tätigkeitsbericht

Schüler:innenanzahl an der WFO Auer

Auch für das heurige Schuljahr haben sich viele Schüler:innen für unsere Schule

entschieden:

Klasse 1A und 1B:

31 Schüler:innen (21 Buben, 10

Mädchen)

Klasse 2A und 2B:

38 Schüler:innen (21 Buben, 17

Mädchen)

Klasse 3A und 3B:

44 Schüler:innen (21 Buben, 23

Mädchen)

Klasse 4A und 4B:

30 Schüler:innen (17 Buben, 13

Mädchen)

Klasse 5A und 5B:

36 Schüler:innen (16 Buben, 12

Mädchen)



Direktionsrat und Schulstellenleitung

Die Lehrpersonen **Barbara Curti** und **Bettina Stangl** sind im heurigen Schuljahr als Mitglieder des Direktionsrates bestätigt worden. Barbara Curti übt die Funktion der Schulstellenleiterin aus, an der Stelle von Elisabeth Florian, welche in den Ruhestand getreten ist.

ZIB – Zentrum für Information und Beratung

Das ZIB ist eine Anlaufstelle der WFO für unsere Schüler:innen. Bei jeglichen Problemen steht eine Gruppe von Lehrpersonen zur Verfügung. Die Schüler:innen können während der wöchentlichen Sprechstunden den ZIB-Raum aufsuchen und zwar:

- bei persönlichen Anliegen (Freunde, Familie ..)
- bei schulischen Anliegen (Konflikte mit Mitschüler:innen, Lehrpersonen ...)
- · bei Lernschwierigkeiten
- bei Zweifel über die korrekte Schulwahl
- in Krisensituationen
- bei rechtlichen Fragen

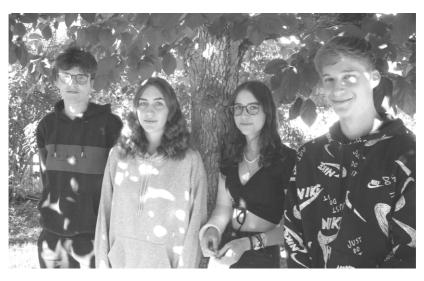
Der ZIB-Stundenplan ist an der Tür des ZIB-Raums und in den Klassen ausgehängt. Natürlich steht das Team auch außerhalb dieser Zeiten jedem Schüler/jeder Schülerin gerne zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Das ZIB-Team setzt sich aus den Lehrpersonen Marion Moscon, Georg Vescoli, Agatha Sparber, Erika Mössler, Johanna Brenner, Bettina Stangl und Viktoria Friedel zusammen; koordiniert wird das Zentrum für Information und Beratung von Georg Vescoli.

Paten für die 1. Klassen

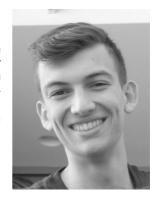
Für die Schüler:innen der 1. Klassen beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Der Eintritt in eine Oberschule ist ein großer Schritt. Deshalb werden ihnen Pat:innen zur Verfügung gestellt. Folgende Schüler:innen stehen in diesem Schuljahr den 1. Klassen mit Rat und Tat zur Verfügung:



für die Klasse 1A: Lea Sanoll & Philipp Pichler (beide aus der Klasse 3A) für die Klasse 1B: Mara Dibiasi & Jonas Pedoth (beide aus der Klasse 3B).

Mitbestimmungsgremium Schüler:innenrat

Am 8. Oktober 2021 tagt der Schüler:innnenrat zum ersten Mal im Schuljahr 2021/22. Nachdem Direktor Christian Gallmetzer die Mitglieder dieses wichtigen Gremiums begrüßte, besprechen die Schülervertreter:innen alle Punkte der Tagesordnung. Vorsitzender des Schüler:innenrats ist **Maximilian Pomella** (5B), welche auch Mitglied im Landesbeirat der Schüler:innen ist.



Mitbestimmungsgremium Schulrat

Der Schulrat setzt sich aus 6 Lehrervertreter:innen (davon 1 Vertreter:in der zweiten Sprache), 3 Elternvertreter:innen, 3 Schülervertreter:innen, der Schulsekretärin sowie dem Schuldirektor zusammen. Die Amtsdauer des Schulrates ist 3 Jahre. Der Schulrat ist allgemein für die Organisation und Planung des Schulbetriebes zuständig, im Besonderen genehmigt er den Haushaltsvoranschlag und den Rechnungsabschluss und bestimmt die Kriterien und Modalitäten hinsichtlich der Verwaltung des Vermögens sowie der Verwendung der Geldmittel für den Schulbetrieb. Er bestimmt auch den Organisationsplan der schulergänzenden und schulbegleitenden Tätigkeiten und setzt die Beiträge zu Lasten der Schüler:innen fest.

Schulrat WFO-OFL Auer 2021/22 - 2023/24			
Christian Gallmetzer	Schuldirektor		
Elke Christoforetti	Schulsekretärin		
Michaela Sartori	Elternvertreterin WFO		
Silvia Lardschneider	Elternvertreterin OFL		
Joachim Schmuhl	Elternvertreter OFL		
Markus Masetti	Lehrervertreter WFO / OFL		
Bettina Stangl	Lehrervertreterin WFO		
Werner Peer	Lehrervertreter OFL		
Christoph Stadler	Lehrervertreter OFL		
Paul Oberrauch	Lehrervertreter OFL		
Mauro Liverani	Lehrervertreter OFL		
Philipp Pichler	Schülervertreter WFO (3A)		
Anja Nussbaumer	Schülervertreterin OFL (3BLU)		
Katja Heiss	Schülervertreterin OFL (3BLU)		



Philipp Pichler



Markus Masetti und Bettina Stangl

Wahlangebote

Für die Schüler:innen aller Klassen ist im Schuljahr 2021/22 folgendes Wahlangebot vorgesehen:

- Sport: Kletterkurs
- Sport: Fitness- und Krafttraining
- Sport: Yoga
- Sport: Surfkurs für die 4. und 5. Klassen
- Vorbereitungskurs für das First-Certificate-Exam
- Vorbereitung auf die Zweisprachigkeitsprüfung L2

Die Angebote werden in Blöcken abgehalten.



Sportgruppentätigkeit

Die Lehrpersonen für Leibeserziehung der Fachoberschule für Landwirtschaft und der Wirtschaftsfachoberschule bieten den Schüler:innen auch im heurigen Schuljahr wieder reichlich Gelegenheit, sich auch zusätzlich zu den regulären Sportstunden in verschiedenen Disziplinen und Wettkämpfen sportlich zu betätigen. Die Kurse werden nach dem Nachmittagsunterricht abgehalten und sind für alle Schüler:innen (gemeinsam mit der OFL) offen.

Folgende Sportarten werden angeboten:

- Volleyball
- Fitness- und Krafttraining
- Sportklettern
- · Lauftechnik und Laufschulung
- Große Sportspiele
- Rückschlagspiele

Die Sportgruppentätigkeit wird durch schulinterne Meisterschaften und die Teilnahme an Bezirks- und Landesmeisterschaften verschiedenen in Disziplinen ergänzt.



Tätigkeitsplan unserer Schulbibliothek für das Schuljahr 2021/22

Unsere Schulbibliothek hat auch im Schuljahr 2021/22 wieder verschiedene Tätigkeiten zur Leseförderung und zur Festigung der Informationskompetenz geplant. Durch die **Einführung in die Benutzung der Schulbibliothek** lernen die Schüler:innen der ersten Klassen sich in der Bibliothek zurechtzufinden.

Die Bibliothek kann bei **Recherchearbeiten** für Referate und Projekte genutzt werden; in Absprache mit den Fachlehrpersonen werden Medien bereitgestellt und beratende Aufgaben übernommen. Für kleine Klassen bzw. für Klassen, in denen nur die Hälfte der Schüler:innen anwesend ist, eignet sich die Bibliothek sehr gut zur Informationsbeschaffung; schließlich stehen dort außer dem Internet auch noch die Fachbücher und Zeitschriften zur Verfügung. Für die Schüler:innen der 3. Klassen wird ein Workshop zur Informationskompetenz – v.a. zur Internet-Recherche – angeboten.

Leseförderung: Um die Lust am Lesen zu wecken bzw. zu fördern und den Schüler:innen einen Einblick in den Literaturbetrieb zu bieten, organisieren die Mitarbeiter im Bibliotheksrat **Autorenbegegnungen**.

Es gibt auch dieses Jahr wieder **Bücherkisten** für jede Klassenstufe. Das Bibliotheksteam hat verschiedene Vorschläge einer kreativen Arbeit mit Büchern gesammelt und für die Deutschlehrer:innen bereitgestellt, auf Wunsch kann die Bücherkiste den Schüler:innen vorgestellt werden.

Die **E-Readers** werden während des Schuljahres auf Anfrage der Lehrpersonen als Klassensätze verliehen. Die Lektüre von E-Books eignet sich vor allem in den Sprachfächern, da auch verschiedene Wörterbücher installiert sind.

Der **Bestand** wird ständig aktualisiert. Die Fachgruppen bringen Vorschläge für den Ankauf von Medien. Auch die Schüler:innen dürfen Tipps für den Medienankauf in der Bibliothek abgeben. Die Zeitschriftenabonnements werden den Bedürfnissen angepasst.



Tätigkeitsplan der Übungsfirmen

Das Schuljahr 2021/22 steht wieder ganz im Zeichen der Südtiroler Produkte und Dienstleistungen. Die Schüler:innen der 4B führen die EnjoySouthTyrol KG weiter und die SchülerInnen der 4A die Tyrolfrut KG.





Schwerpunkte der Übungsfirmenarbeit im heurigen Schuljahr sind:

Vorbereitung auf die neue ERP-Software. Das Betriebsverwaltungsprogramm wird in der Übungsfirma im Fach Betriebswirtschaft in den 3. und 4. Klassen verwendet. Durch eine Cloud-Lösung ergibt sich die Möglichkeit, das Programm unabhängig vom Raum zu nutzen. Die Schüler:innen haben somit auch von zu Hause aus Zugriff, was für Fernunterrichtssituationen von großem Vorteil ist.

Mehrsprachigkeit. Bereits seit mehreren Jahren wird die Mehrsprachigkeit in den Übungsfirmen gefördert. Im heurigen Schuljahr sollen dafür verstärkt Lernanlässe und Inputs geboten werden. Für die Zweitsprache Italienisch wurden in den Monaten Jänner und Februar mehrere Italienisch-Intensivwochen vereinbart. Alle Übungsfirmen sollen sich daran beteiligen und in dieser Zeit den Großteil der Geschäftsfälle innerhalb Südtirols in der zweiten Sprache abwickeln.

Urheberrecht. Übungsfirmen sind dem Urheberrecht in vielfacher Hinsicht ausgesetzt, ganz besonders mit ihren Drucksorten und dem Werbeauftritt. In diesem Schuljahr gilt es, bei den Schüler:innen bzw. Mitarbeiter:innen verstärkt die Sensibilität für dieses Thema zu wecken und für eine rechtlich einwandfreie Umsetzung auf den Webseiten der Übungsfirmen zu sorgen.

Die Schüler:innen beider 3. Klassen werden mit einer Wochenstunde in die Übungsfirmentätigkeit eingeführt. Schwerpunkte der Übungsfirma in der 3. Klasse sind u.a. das Thema Bewerbungen, das fächerübergreifend in Betriebswirtschaft und den Sprachen behandelt wird, sowie die Buchhaltung mit unserem Programm OMBIS.

Neustart Schulkapelle

Seit vielen Jahren bereits läuft ein Kooperationsprojekt zwischen der Oberschule für Landwirtschaft, der Wirtschaftsfachoberschule und der Musikschule Auer. Aus dieser Zusammenarbeit sind eine Schulkapelle, ein Schulchor und eine Schulband entstanden.

Nachdem es in den letzten zwei Jahren aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich war, diese Zusammenarbeit weiterzuführen, wird in diesem Schuljahr ein Neustart versucht. **Stefano Manca** hat wieder die Aufgabe übernommen, die Schulkapelle zu leiten. Geprobt wird im Rahmen der Unterrichtszeit im Schlagzeugraum der Musikkapelle Auer. Einige Auftritte (Erntedankfest, Einweihung des Gewächshauses der OFL) und eine CD-Aufnahme sind bereits angedacht.

Schüler:innen, welche in der Schulkapelle mitspielen, sind bei Proben und Auftritten vom Unterricht befreit. Klassenarbeiten und Prüfungstermine haben natürlich Vorrang. Mit den teilnehmenden Schüler:innen wird eine schriftliche Vereinbarung getroffen, um den Ablauf optimal zu gestalten und die Vereinbarkeit mit den schulischen Anforderungen sicherzustellen.



Elternabend

Am **15. September 2021** hat im Foyer der WFO Auer Uhr der Elternabend für die Eltern der Schüler:innen **der ersten Klassen** stattgefunden.

Für Eltern und Lehrpersonen stellt dieser Elternabend eine gute Gelegenheit dar, sich gegenseitig kennen zu lernen und über die schulische Arbeit und das Unterrichtsgeschehen ins Gespräch zu kommen.

Konkret wurden folgende Themen besprochen:

- Bericht zur Klassensituation;
- Vorstellung der einzelnen Fächer und der inhaltlichen bzw. methodischen Schwerpunkte;
- Hinweise auf eventuelle besondere Anforderungen in einzelnen Fächern;
- Hinweise auf besondere Projekte und schulische Aktivitäten im Laufe des Schuljahres;
- Hinweise zum Studium zu Hause;
- · Hinweise zum digitalen Register;
- Hinweise zu den geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen.

Es wurde im Rahmen des Elternabends auch Raum und Gelegenheit geboten, von den Eltern Rückmeldungen über die ersten Unterrichtswochen, Hinweise auf eventuelle Probleme, Anregungen und Erwartungen entgegenzunehmen. Außerdem wurde die **Wahl der Elternvertreter:innen in den Klassenrat** vorgenommen.



Projekte, projektorientiertes Lernen und andere Initiativen

"An apple a day keeps the doctor away" – Gesunde Pause an der WFO



The class 2B took the initiative to visite the school community to eat the crispy Kanzi apples offered by our fellow agricultural school and grown in the orchards of the Happacher Hof. The students appreciated this healthy appetizer in our well tended school yard. The pleasant weather seemed to welcome the "fruit eating day" as well.

"Ich sag NEIN": Projekt zum Thema Gewalt

Gewalt hat viele Gesichter. Sensibilisierung für

die verschiedenen Formen von Gewalt sowie Strategien der Prävention und Vermeidung waren die Inhalte, mit welchen die Schüler*innen der sich Klasse 2B während zweier Workshops auseinandersetzten. Auf Initiative von Erika Mössler arbeiteten die Mitarbeiterinnen "AG für mädchenspezifische Gewaltprävention" Renate Seeber und Maria Reiterer mit den Mädchen der



Klasse. Ziel war es, für Grenzverletzungen im Alltag zu sensibilisieren, die eigenen Grenzen zu erkennen, zu artikulieren und konkrete Schutzstrategien zu erproben.



Die Jungen der Klasse 2B arbeiteten gemeinsam mit Georg Vescoli am selben Thema. richteten Augenmerk dabei unter anderem auf die Bilder von Männlichkeit, die - u. a. über Medien transportiert -Eingang in die Vorstellungswelten der Jungen finden: Welche Bilder von Stärke leiten mich? Wie gehe ich mit meinen Grenzen um und wie erkenne ich jene meiner Mitmenschen?

Dass das Projekt "Ich sag NEIN" rund um den "Tag gegen Gewalt an Frauen" stattfand, war zwar Zufall, gleichzeitig auch ein konkretes Zeichen, dass sich auch die Schule des Themas annimmt.

Der besetzte Platz

Die Kampagne besetzter Platz (Posto occupato) wurde 2013 auf Initiative von Maria Andaloro, der online-Zeitschrift "La grande testata" ins Leben gerufen, als Reaktion und Protest gegen die hohe Zahl an Frauenmorden in Italien.

Die Initiative "Besetzter Platz ist eine Geste, die allen Frauen gewidmet ist, welche Opfer von Gewalt wurden. Jede dieser Frauen hatte einen Platz im Theater, in der Straßenbahn, in der Schule oder in der U-Bahn und einen Platz in unserer Gesellschaft, bevor der Ehemann, ein "Ex", ihr Liebhaber oder auch ein Unbekannter ihrem Leben ein Ende machte.

Der Landesbeirat für Chancengleichheit hält alljährlich zum Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November einen Platz besetzt. Ein Platz, der für alle Frauen steht,

die der männlichen Gewalt zum Opfer fielen und deren Platz für immer leer bleibt. Die Klasse 3B nimmt auf Initiative von Prof. Agatha Sparber an der Kampagne teil. In der Eingangshalle unserer Schule kann jeder den besetzten Platz sehen. der mit verschiedensten roten. weiblichen Gegenständen geschmückt ist. Die Schulgemeinschaft der WFO Auer wollen ein Zeichen setzen und einen Platz freihalten. damit diese



Erlebnispädagogischer Tag der Klasse 1A

Für die Klasse 1A fand am Freitag, 19.11.2021 ein erlebnispädagogischer Tag auf Castelfeder statt.

Die Schüler:innen wurden von den beiden Klassenvorständen Amando Rando und Ulrike Winkler sowie dem Experten Georg



Pardeller begleitet. Auf dem Weg entlang des Biotops zur Burgruine wurden verschiedene Etappen mit unterschiedlichen Aktivitäten eingelegt.



Ziel dieser Initiative war es, die Klassengemeinschaft zu stärken und positive Gruppendynamiken zu fördern. So sollten beispielsweise die Schüler:innen auf Anleitung des Experten sich paarweise zusammenfinden. Einer der Partner ließ sich vom Mitschüler / der Mitschülerin mit verbundenen Augen im unwegsamen Gelände führen. Auf diese Weise wurden einerseits Achtsamkeit und Fürsorge andererseits Vertrauen eingeübt.

Aktion Lesen im Advent

Der heurige Adventskalender soll bei den Schüler:innen die Lust zum Lesen wecken. Es handelt sich um einen Kalender mit Büchern, die ausgeliehen werden können und packende Geschichten und Überraschungen enthüllen. Viel Spaß beim Auspacken und beim Lesen!



Alla scoperta dell'arte della ceramica

Mercoledi primo dicembre, gli alunni e le alunne della classe 1B si sono cimentati nella modellazione plastica di foglie in argilla durante l'ora di italiano. Coadiuvati dall'insegnate Antonio Bova e sotto l'esperto squardo di Genny Rizzi del gruppe artistico "ceramicando" di Bressanone, ali studenti e le studentesse hanno modellato uno "svuota tasche" partendo dalle foglie raccolte a di un albero situato all'interno del plesso scolastico.



E' stata un'occasione per ripassare il lessico riferito alla struttura della foglia e degli alberi. Inoltre gli alunni e le alunne, con la creta avanzata, hanno creato dei piccoli pupazzi di neve che possono venire illuminati dall'interno da una luce di una piccola candela scaldavivande.

L'iniziativa d'Avvento è stata proposta ai ragazzi al fine di sviluppare capacità linguistiche legate al parlato dialogico in lingua italiana e rappresenta un'occasione per sviluppare un buon ambiente di classe al difuori della classica lezione frontale.

Eine "Gute Tat"

Am Dienstag, 21. Dezember 2021 lud die Klasse 2B eine Gruppe von pensionierten Frauen zum "Kekslenessen" und Teetrinken in die Turnhalle Schwarzenbach ein. Die Schüler:innen haben selbstgebackene Kekse, Panettone und Tee mitgebracht, sich mit den Frauen unterhalten und Weihnachtsmusik gehört.

Organisiert wurde das Treffen von Stefan Gasser, um in der Weihnachtszeit eine "Gute Tat" zu vollbringen.



27. Jänner: Tag der Erinnerung

Zum Gedenken an die Opfer des Holocaust werden vielfältige Medien auf einem Büchertisch in der Bibliothek ausgestellt: Bildbände mit Zeitzeugen-Interviews, zahlreiche DVDs wie Schindlers Liste und viele andere, Comics über das Leben von Anne Frank und Sophie Scholl, dünne und dicke Romane, usw.

Sie alle erinnern an die Zeit des Nationalsozialismus, an die Verfolgung von Juden, Sinti und Roma, Andersdenkenden und vielen mehr.





Bozen wurde im Jahr 2022 für die Feierlichkeiten zum "Tag des Gedenkens" ausgewählt; passend zum Thema gibt es Ausstellungen, die auch online zugänglich sind.

Sammelaktion für ukrainische Kinder

Die Schulgemeinschaft der WFO hat sich an der Sammelaktion der Klasse 4B beteiligt und für Kinder, die in der Ukraine den Krieg erleben müssen, gespendet:

Farben und Hefte, Kuscheltiere, kleine Spielsachen, Wärmeflaschen, Bilder- und Malbücher und vieles mehr.

Ein besonderer Dank geht an Magdalena Zemmer, Sara Untermarzoner, Manuel Riffeser (4B) und Maximilian Pomella (5B), die sich um die Abgabe der Spenden in Bozen bei der ukrainischen Vereinigung Soniashnyck gekümmert haben.



Landeswettbewerb "Politische Bildung" - Vorausscheidung

Am 15. Dezember fand die Vorausscheidung für die Teilnahme am Landeswettbewerb "Quiz Politische Bildung" statt.



Die drei bestplazierten Schüler des Bienniums (1. und 2. Klassen):

Lorenzo Bonelli	(2A)	90 Punkte
Matthias Bianchi	(1A)	52 Punkte
Maximilian Mayr	(2A)	50 Punkte



Die Gewinner des zweiten Bienniums und der Abschlussklassen:

Daniel Mair (4B) 124 Punkte Alex Goldin (4A) 121 Punkte Arijad Vilaj (5A) 115 Punkte

Landeswettbewerb "Politische Bildung" – Finale und Siegerehrung

Am Donnerstag, 17. Februar 2022 nahmen die Gewinner der schulinternen Ausscheidung beim Landesfinale in Bozen teil. Alle Schüler erzielten gute Ergebnisse. Lorenzo Bonelli (Klasse 2A) erreichte auf Landesebene den 1. Platz in der Kategorie "Erstes Biennium".

Am 24. März erfolgte die **offizielle Prämierung**. Karl Daniel Mascher von der Pädagogischen Abteilung überreichte im Beisein von Direktor Christian Gallmetzer und der Koordinatorin für den Bereich



"Politische Bildung" Veronika Köhl einen Büchergutschein im Wert von 100 Euro.

Olimpiadi di Italiano

Il giorno 26 e 27 gennaio gli alunni Lorenzo Bonelli e Alex Curti (entrambi 2A), David Salvetti e Filippo Serafini (entrambi 3A), Alex Goldin e David Testolin (entrambi 4A) e Gabriel Berlanda, Anna Eraldi e Laura



Papaleo (tutti 4B) hanno partecipato alla gara d'istituto delle "Olimpiadi di Italiano".



Lorenzo Bonelli (categoria JUNIOR) e David Testolin (categoria SENIOR) si sono classicati al primo posto della loro categoria e parteciperanno alla finale provinciale che si terrá a Bressanone il 23 marzo.

Internationaler Tag gegen Rassismus

Auf Initiative der Lehrperson Viktoria Friedel haben die Klassen 4A und 4B am Montag, 21 März 2022 die gesamte Schulgemeinschaft aufgerufen, den Internationalen Tag gegen Rassismus zu begehen. Mit der Aktion "Rot gegen Rassismus" wurden Lehrpersonen und Mitschüler:innen angeregt, an diesem Tag rote Kleidungsstücke zu tragen, um ein Zeichen zu setzen und auf diese Weise ihren Beitrag zu leisten.



Operation Daywork

Nachdem das Projekt Operation Daywork in den letzten beiden Jahren – bedingt durch die Pandemie – in den Hintergrund geraten ist, durften sich die



Jugendlichen heuer wieder aktiv engagieren. Am Aktionstag, den 8. April 2022 haben mehrere von unseren Schüler:innen einen Tag lang in einem Betrieb gearbeitet. Mit dem Verdienst haben sie – wie viele andere Oberschüler:innen in Südtirol – ASOREMI, eine Frauenorganisation in Guatemala, unterstützt, sodass diese ihre "Defensoria" erweitern und durch ein zusätzliches Stockwerk Raum schaffen können für Frauen in Not.

Auf diese Weise haben die Schüler:innen der WFO einen lobenswerten Beitrag gegen Unterdrückung und Gewalt, für Bildung, Aufklärung und für die Rechte der Frauen und der indigenen Bevölkerung Guatemalas geleistet.













Europatag

Am 9. Mai 2022 fand der alljährliche Europatag statt, welcher sich auf die Grundsteinlegung der Europäischen Union im Jahr 1950 bezieht. Die Klasse 5B, in Begleitung der beiden Lehrpersonen Agatha Sparber und Amando Rando, nahm anlässlich dieses Tages an einer Veranstaltung in Toblach teil.

Das von Europe Direct Südtirol organisierte Event begann für die Schüler:innen mit einem Vortrag zum Thema "Der Europäische Freiwilligendienst". Es handelte sich hierbei um einen Workshop für Oberschüler:innen, welche für eine bestimmte Zeit im EU-Ausland Freiwilligendienst leisten möchten und dabei neue Orte und Menschen kennenlernenkönnen.

Daraufhin lauschten die Schüler:innen dem Ensemble "Desiderio", welches ein Konzert mit einigen Symphonien Joseph Haydns vorbereitet hatte. Gleich danach ging es zum sogenannten "Europaspiel", wobei die Klasse sich in kleinere Gruppen aufteilte und Quizfragen über die EU beantworten musste. Nach einer kurzen und leckeren Jause ging es zum letzten Workshop, wo über die Gefahren im Netz informiert wurde. Beispielsweise darüber, wie man Betrugsfallen erkennen kann oder welche Internetseiten vertrauenswürdig sind und welche nicht. Insgesamt war es ein gelungener Vormittag, mit vielen

abwechslungsreichen Aktivitäten und interessanten Informationen.

Julia Defrancesco (5B)



Gesellschaftliche Bildung

Fächerübergreifender Lernbereich Gesellschaftliche Bildung

Leben in einer demokratischen Gesellschaft will gelernt, gefühlt und gelebt werden. Kindergarten und Schule sind dafür ein wichtiges Lern- und Übungsfeld. Gesellschaftliche Bildung leistet einen spezifischen Beitrag, die Kinder und Jugendlichen zur mündigen und verantwortungsvollen Teilhabe in der Gesellschaft zu befähigen und das eigene Leben gelingend zu gestalten.

Bezogen auf die Schule ist Gesellschaftliche Bildung Aufgabe aller Unterrichtsfächer und der Schulgemeinschaft insgesamt. Die Komplexität gesellschaftlicher und lebensweltlicher Probleme und Herausforderungen erfordert eine fächerübergreifende Auseinandersetzung und Verantwortung. Die Kompetenzen des fächerübergreifenden Lernbereichs Gesellschaftliche Bildung werden in allen Unterrichtsfächern und im schulischen Leben insgesamt entwickelt und angewandt.

Der fächerübergreifende Lernbereich Gesellschaftliche Bildung umfasst insgesamt acht Teilbereiche:

- · Persönlichkeit und Soziales,
- Kulturbewusstsein.
- · Politik und Recht.
- · Wirtschaft und Finanzen.
- · Nachhaltigkeit,
- · Gesundheit.
- Mobilität.
- · Digitalisierung.

An der WFO Auer findet die gesellschaftliche Bildung - neben der Behandlung in den einzelnen Fächern im regulären Unterrricht - auf Basis von fächerübergreifenden Lernangeboten in geblockter Form an 5 Wochentagen statt.

Im Schuljahr 2021/22 an folgenden Tagen:

Montag 25.10.2021 Dienstag 30.11.2021 Mittwoch 23.2.2022 Donnerstag 31.3.2022 Freitag 13.5.2022

1. Klassen: Bereiche Gesundheit und Persönlichkeit / Soziales

Themen- bzw. Kompetenzbereiche:

- o Lernplanung/ Lernorganisation, persönliche Stärken und Schwächen
- o Persönliche und gesellschaftliche Zukunftsperspektiven
- o Kommunikation, Konfliktbewältigung, Solidarität, soziale Ungleichheit
- o Geschlechterrolle, Sexualität, Gender
- o Körperliche und seelische Gesundheit, Lebensstile, Prävention
- Gesundheitspolitik
- $\circ \quad \text{ Erste-Hilfe, Zivilschutz, Arbeitssicherheit} \\$

Fächer: Sport, Religion, Integration, Biologie

Team 1A: Stefan Gasser, Viktoria Friedel, Martina Kustatscher, Franziska Ruppert

Team 1B: Johanna Ratschiller, Viktoria Friedel, Markus Masetti, Marlene Gamper

1. Projekttag: Einführung in das Thema

- Umgang mit mir selbst
- o Wer bin ich?
- o Persönliche Stärken/Schwächen
- Selbsteinschätzung

Zum Thema körperliche und seelische Gesundheit wurden am ersten Projekttag auch Bereiche wie Kommunikation, Konfliktbewältigung und Teamgeist behandelt. Der Sport war in diesem Zusammenhang ein optimales Medium, welches die Schüler:innen der Klasse 1A mit großer Freude und Begeisterung annahmen.



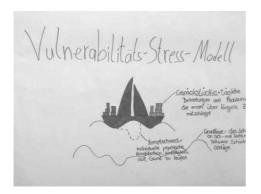
<u>2. Projekttag</u>: Expertengespräch; Umgang mit Stress

Michael Stampfer erzählte am zweiten Projekttag von seinem Schicksalsschlag, der ihn seit über 20 Jahren an den Rollstuhl fesselt. Seine Erzählungen von den tragischen Momenten seines Unfalls, den Erlebnissen bei den Paralympics bis hin zu seinem Alltag in Beruf und Familie fesselten die Schüler:innen. Wie schön, erfolgreich und spannend ein Leben auch mit körperlichen Beeinträchtigungen sein zeigte Michael Stampfer schließend in einem lebendigen Power-Point-Vortrag. Zum Abschluss konnten die Schüler:innen dann Fragen stellen, wobei Michael auch intimere Fragen zuließ und mit Tabus aufräumte. Beeindruckt von so viel Offenheit, aber auch von seiner Zufriedenheit. verließen großen Schüler:innen den Vortrag und beendeten



den Projekttag mit einem Besuch in der Kletterhalle.

3. Projekttag: Psychische Gesundheit, Körperwahrnehmung





Plakate zum Thema "Psychische Gesundheit" der Klassen 1A und 1B

4. Projekttag: Solidarität, Leben mit Beeinträchtigung

Am 4. Projekttag hat die **Klasse 1A** einen Erste-Hilfe-Kurs bei Frau Zelger-Freiner vom Weißen Kreuz absolviert. Zu Beginn des Kurses wurden die Schüler:innen über die Grundlagen der Ersten Hilfe aufgeklärt, z.B. über die Wichtigkeit von

Sofortmaßnahmen im Falle eines Unfalls. Frau Zelger informierte die anwesende Klasse über die Möglichkeiten einer Rettung im lebensbedrohlichen Notfall, Überprüfung der Vitalfunktionen bei verletzten oder bewusstlosen Personen sowie die Alarmierung der Notrufzentrale unter der Nummer 112. Anschließend durften die Schüler:innen durch entsprechende Übungen. wie beispielsweise Durchführung der stabilen Seitenlage, die Herzdruckmassage oder auch das richtige Verbinden von Wunden, die theoretischen Inputs sehr praxisnah umsetzen.



Die **Klasse 1B** führte am 4. Projekttag einen Lehrausgang zum Blindenzentrum St. Raphael in Bozen durch. Nach einer eindrucksvollen Ausbildung zu einem "Raphael" (= guter Blindenführer) durften die Schüler:innen Erfahrung im Blindenparcour machen. Der Leiter des Zentrums Herr Nikolaus Fischnaller entließ die Schüler:innen mit der Aufforderung, sie sollen das Leben und die Welt in ihrer Fülle und Schönheit sehen, sowohl mit den Augen als auch mit dem Herzen.

5. Projekttag: Solidarität und Reflexion

Am 5. Projekttag führte die externe Referentin Brigitte Regele die Schüler:innen der Klasse 1A in das Thema der "Meditation" ein. In der Sporthalle Schwarzenbach gab es zunächst einige theoretische Grundlagen zum Thema, anschließend konnten die Schüler:innen das Gelernte in die Tat umsetzen.

In der Klasse 1B stand der 5. Projekttag im Zeichen der Reflexion und der Gemeinschaft. Wie kann man Gemeinschaft besser zelebrieren als mit einem gemeinsamen Kochen und Essen? In der Backstube am Happacher Hof wurden Pizza und Obstsalat zubereitet und anschließend gemeinsam verzehrt.



2. Klassen: Bereiche Nachhaltigkeit und Mobilität

2. Klassen: Nachhaltigkeit und Mobilität

Themen- bzw. Kompetenzbereiche:

- Tragfähigkeit
- Verantwortung gegenüber Natur, Konsumverhalten, Lebensstile, Nachhaltigkeit,
- Umweltzerstörung
- Umweltpolitik, Interessenskonflikte, politische Mitgestaltung
- Verkehrsverhalten, Verkehrssicherheit
- Persönliches und globales Mobilitätsverhalten
- Umweltemissionen, Verkehrspolitik, ...

Fächer: Biologie, Geografie, BWL, Deutsch

Team 2A: Johanna Brenner, Bettina Stangl, Norbert Sparer

Team 2B: Ulrike Forer, Melanie Aschbacher, Dietmar Pernstich

1. und 2. Projekttag: "Plastic Planet"

Begleitet von Prof. Johanna Brenner fuhr eine Schüler:innengruppe ans Etschufer, um mit einem Netz kleine Plastikteile aus dem Wasser zu fischen. Anschließend wurden die winzigen Plastikteile im Labor unter dem Mikroskop untersucht.

Folgende Gegenstände wurden außerdem aus dem Wasser gefischt: alte Fahrräder, kaputte Fernseher, viele Plastikflaschen und Plastiktüten. Diese Objekte wurden dann kreativ umgestaltet und in "Kunstgegenstände" verwandelt.

Eine zweite Schüler:innengruppe begab sich mit Prof. Norbert Sparer in mehrere Geschäfte von Auer, um abgelaufene, aber dennoch essbare Nahrungsmittel einzusammeln. Diese Produkte



wurden dann den Schüler:innen aus allen Klassen zur Verfügung gestellt.

Eine dritte Schüler:innengruppe beschäftigte sich mit verschiedenen Plastikarten wie Nylon, Styropor und Plastikflaschen. Die Schüler:innen bastelten Plakate und verschiedenen Schachteln, die als Behälter für das gefundene Plastik fungieren.

vierte Schüler:innengruppe Die beschäftigte mit dem Thema sich Lebensmittelverschwendung und Verschmutzung. Passend zum Thema schauten sie einen Film, führten eine Diskussion und erledigten Arbeitsaufträge.



3. Projekttag: Energieversorgung

Die Klassen 2A und 2B besuchten das Wasserkraftwerk und die Vergärungsanlage in Lana. Unter die Lupe genommen wurde die Energieversorgung Südtirols
mittels Wasserkraft sowie die Entsorgung von organischen Abfällen in der
Vergärungsanlage. Mit dem Schulbus fuhren die Schüler:innen in Begleitung der
Lehrpersonen Melanie Aschbacher, Johanna Brenner, Ulrike Forer und Bettina
Stangl zu Unterrichtsbeginn nach Lana, wo sie abwechselnd die beiden Anlagen
besichtigen konnten. Viel technisches Know-how und interessante Aspekte konnten
dabei vermittelt werden, dank der kompetenten Führungen seitens der Betreiber
der Anlagen.





5. Projekttag: Landwirtschaft und Nachhaltigkeit

Die beiden **zweiten Klassen** besuchten den Bio-Landwirtschaftsbetrieb "Kirnig" in Aldein. Dieser Betrieb wurde bereits im Jahr 2017 am alten "Hof im Thal" in Aldein von Andreas Kalser und Josef Obkircher gegründet. Seit 5 Jahren werden dort 3 Arten von Edelpilzen gezüchtet: Shiitake, Auster und Kräuterseitling. Josef Obkircher informierte die Schüler:innen über Zucht und Verkauf von Edelpilzen aus Aldein.

Anschließend wanderten Schüler:innen und Lehrpersonen auf dem Mühlenweg von Aldein zurück ins Dorf und konnten dabei zwei historischen Mühlen bewundern, die der Verarbeitung von Gerste, Hafer und Roggen dienten.

Kathrin Stürz, 2A



3. Klassen: Bereich Politik und Recht

Themen- bzw. Kompetenzbereiche:

- Grundzüge der Rechtsordnung, rechtsstaatliche Prinzipien, Verfassung, ...
- Autonomie Südtirol
- o EU, internationale Organisationen, NGO, Menschenrechte
- Arbeitsrecht
- Rechtsbewusstsein, aktuelle Politik, Rolle der Medien, Umgang mit Informationen, Medienkritik
- Demokratische Mitgestaltung

Fächer: Rechtskunde, Finanzwissenschaft, IBZ, Englisch

Team 3A: Veronika Köhl, Ulrike Winkler

Team 3B: Agatha Sparber, Barbara Curti, Renate Maoro

1. Projekttag: Renate Gebhard zum Thema "Recht und Politik"

Im Rahmen des 1. Projekttages hatten unsere **dritten Klassen** die Möglichkeit, die Südtiroler Kammerabgeordnete Renate Gebhard an unserer Schule zu treffen und sich über den Aufbau des italienischen Rechtsstaates im Allgemeinen sowie über die konkrete politische Arbeit der Südtiroler Parlamentarier in Rom auszutauschen. "Es freut mich sehr, dass sich junge Menschen für die politische Arbeit interessieren", sprach Renate Gebhard die Schüler: innen an.

In einem Kurzreferat berichtete die Parlamentarierin über die Bedeutung der Gewaltenteilung und erklärte den Aufbau von Kammer und Senat. Renate Gebhard erläuterte den Schüler:innen, wie ein neues Gesetz entsteht, welche Hürden ein Entwurf nehmen muss und wie es gelingt, eine politische Mehrheit für ein Anliegen zu gewinnen. Dass Südtirol mit seiner Autonomie dabei eine besondere Rolle einnimmt, zeigte Gebhard am Beispiel der neuen Zusammensetzung der beiden Kammern auf

Damit sich die jungen Menschen die politische Arbeit in Rom besser vorstellen können, erzählte Renate Gebhard, wie ihr Arbeitstag und ihre Arbeitswoche konkret aussehen, mit welchen Themen sich die Südtiroler Parlamentarier aktuell beschäftigen. mit wem sie sich treffen, um die Anliegen weiterzubringen und welche Behördengänge sie für die Südtirolerinnen und Südtiroler in Rom erledigen können. Auf besonderes Interesse der jungen Menschen stießen dabei die aktuelle Neuerung



für Führerscheinneulinge, mit der in bestimmten Fällen die Leistungsbegrenzung für Autos fällt. Für die Jugendlichen ebenfalls interessant ist, dass sie mit dem neuen Verfassungsgesetz bereits mit 18 die Mitglieder des Senats wählen dürfen und nicht erst mit 25 wie bisher.

2. Projekttag: Wahrheit und Information

Ivo De Gennaro, Professor für Philosophie und Ethik an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der UNI-BZ hielt einen Vortrag zum Thema "Wahrheit und Information am Beispiel von Wikipedia". In dem Vortrag ging es um das Verhältnis, welches wir als Konsument:innen von Information zur Wahrheit haben, aber auch um unser Verständnis von Information und Wahrheit allgemein. Dazu wurde exemplarisch aufgezeigt, wie die Online-Enzyklopädie Wikipedia ihre eigene Rolle als Aufbereiter und Anbieter von Informationen sieht und inwiefern dabei die Wahrheit eine Rolle spielt.



3. Projekttag: Südtiroler Autonomie

On our project day the 3A had a session on the South Tyrolean autonomy. After being given an introduction by Mrs Köhl in which she informed us about the historical development and the different institutions of the local government we and the 5th classes had the pleasure to listen to Mr Oskar Peterlini. He was a South Tyrolean representative and senator for three legislative sessions and reported about the historical development of our autonomy up to the present day. His speech was riveting as he could tell us, both in English and German, not only about important events such as the protest on Sigmundskron, the draft of the 1st and 2nd Autonomy Statute, the Fire Nights and the Milan Agreement, but also entertaining episodes that the had with famous political figures such as the former Prime Minister Giulio Andreotti, Romano Prodi and our eminent Silvius Magnago. Listening to the speech made us realize the value of the legislation and rights that we have obtained in South Tyrol just as Dalai Lama once said: the roots of all goodness lie in the appreciation of goodness.

Ulrike Winkler

4. Projekttag: Wege zwischen Architektur und Faschismus

Mit der Machtergreifung der italienischen Faschisten im Oktober 1922 wurde Bozen zum Angelpunkt der faschistischen Entnationalisierungspolitk. Die faschistische Regierung verfolgte den Plan einer deutlichen Expansion der Stadt. Die notwendige Erweiterung konzentrierte sich vor allem auf das Gebiet jenseits der Talfer, wo große und moderne Wohn- und Industrieviertel sowie Gebäude mit symbolischer Wirkung entstanden. Das Stadtbild Bozens ist bis heute von den politischen Umbrüchen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts geprägt. Der Rundgang durch das "faschistische" Bozen umfasste u.a. das Bahnhofsareal, das Siegesdenkmal, das Armeekommando auf dem 4.-November-Platz, das Finanzamt (ehemaliges Parteigebäude), den Drusus-Sportplatz, das öffentliche Schwimmbad (Lido), die Drususbrücke und den Sitz der Europäischen Akademie.



4. Klassen: Bereich Kulturbewusstsein

Themen- bzw. Kompetenzbereiche:

 Verantwortungsvoller Umgang mit geistigem und kulturellem Eigentum, Kultur- und Gemeingüter

- o Austausch zwischen Kulturen, Vielfalt, Formen der Ausgrenzung
- o sozialer und gesellschaftlicher Wandel
- Mehrsprachigkeit

Fächer: Geschichte, Spanisch, Französisch, Italienisch

Team 4A: Erika Mössler, Antonio Bova

Team 4B: Deborah Pichler, Claudia Prinoth, Georg Vescoli, Amanda Rando

1. Projekttag: "Al lavoro" - Italienische Emigration

Lunedi 25 ottobre la nostra classe (4A) è andata in gita a Innsbruck al Museo Popolare Tirolese per visitare la mostra "Al lavoro". La mostra parlava degli emigranti trentini che si sono trasferiti net Tirolo tedesco per la costruzione della ferrovia del Brennero alla fine del XIX. secolo. Nell'itinerario si è visto come la nascita die diversi nazionalismi ha disgregato il tessuto sociale e culturale che si è vissuto nei precedenti secoli nel mondo tirolese. La mostra ha analizzato con documenti, materiale fotografico, grafico e video come venivano trattati gli immigrati trentini nel mondo tedesco e il modo come questi si sono integrati nel tessuto sociale locale.

2. Projekttag: Sprachliche Minderheiten

Das Thema des zweiten Projekttages der Klasse 4B waren die sprachlichen Minderheiten in Italien, über die die Schüler:innen in der ersten Hälfte des

Vormittags recherchiert und die sie anschließend kurz vorgestellt haben. In der zweiten Hälfte des Vormittags hatten die Schüler:innen die Möglichkeit, in die Lebenswelt einer dieser Minderheiten. der Ladiner. einzutauchen. Frau Susi Rottonara vom Ladinischen Pädagogischen Institut hat äußerst interessanten einen Workshop zur Geschichte. Kultur und Sprache der Ladiner gehalten.



3. Projekttag: Migration

La terza giornata di progetto è stata dedicata al tema della migrazione. Nello specifico gli studenti si sono concentrati sulla percezione dell'identità da parte degli immigrati di seconda generazione, alla ricerca degli elementi di appartenenza a due culture cantati da alcuni rapper italiani. A gruppi, gli studenti hanno prima analizzato e poi presentato 5 canzoni degli artisti Mahmood, Ghali e Amir Issaa. Nella seconda parte della mattinata hanno potuto ancora riflettere sul tema dell'identità e dell'appartenenza: nel workshop "Einheimische gesucht" gli studenti si sono confrontati sulla realtà personale e che li circonda, partendo proprio da una serie di "privilegi", spesso dati per scontato e che invece variano molto in base alla cultura d'origine.





5. Projekttag: Kulturbewusstsein - Klasse 4A

Die Schüler:innen der Klasse 4A waren im Garten der Begegnung in Auer und erfahren, dass es auch in unmittelbarer Nähe eine wertvolle Initiative gibt, welche die Menschen zusammenführt – unabhängig von Herkunft – Hautfarbe – Alter –

Sprache und anderen Verschiedenheiten.

Die Koordinatorin des Gartens Giulia Pomarolli hat den Schüler*innen das Konzept dieses besonderen Gartens erklärt und gezeigt, wie hier Vielfalt gelebt wird - nebeneinander und miteinander. Auf der Schautafel vor der Gemeinde kann man sehen, dass die Aurer Bürger*innen aus über 50 verschiedenen Herkunftsländern kommen.



5. Projekttag: Kulturbewusstsein – Klasse 4B

Am letzten Projekttag fuhren die Schüler*innen der 4B mit dem Bus ins Gadertal, um in Sankt Martin in Thurn das ladinische Museum "Ciastel de Tor" zu besichtigen. Nachdem wir bei der Rezeption unsere Eintrittskarten und den Audio-Guide abgeholt hatten, wurde uns vor der Besichtigung Einiges über die Hintergründe und Wissenswertes zur ladinischen Kultur, Sprache und dem Sprachraum erzählt. Als der Vortrag zu Ende und alle offenen Fragen geklärt waren, durften wir nach einer kurzen Pause mit dem Audio-Guide das Museum besichtigen. Im Inneren gibt es viele speziell eingerichtete Räume, in denen es vor allem um die lokale Geschichte und Geografie des ladinischen Sprach- und Kulturraumes geht. Die einzelnen Zimmer sind jeweils sehr unterschiedlich und interessant gestaltet, so fühlt sich der Besuch des Museums nicht repetitiv oder langweilig an. Das Gebäude war ehemals ein kleines Schloss ("Schloss Thurn"), bevor es 1996-2001 zu einem Museum umfunktioniert wurde. Am Ende, nachdem jeder Schüler/jede Schülerin die Runde im Museum beendet hatte, war es Zeit für die Rückreise. Es war ein informationsreicher Lehrausgang, bei dem wir Schüler:innen Vieles über die ladinische Sprachgruppe erfahren durften.

Silas Cuel (4B)



5. Klassen: Bereiche Wirtschaft, Finanzen und Digitalisierung

Themen- bzw. Kompetenzbereiche:

- o Nationale und internationale Wirtschafts-, Finanz- und Steuersysteme
- Mechanismen der Konsumgesellschaft, Kritik
- Wirtschaft- und Finanzpolitik
- Altersvorsorge
- Nutzung von digitalen Technologien und Inhalten, Datenschutz
- Digitale Technologien und soziale Auswirkungen (persönlich, gesellschaftlich, ...)
- Global agierende Digitalkonzerne

Fächer: BWL, Mathematik, IKT

Team 5A: Hannes Perwanger, Marion Moscon, Monika Meraner **Team 5B:** Claudia Mühlsteiger, Magdalena Lager, Monika Meraner

2. Projekttag: Pensplan

Thomas Waldner hielt in der Aula Magna einen Vortrag zum Thema "Pensplan". Er erzählte von der Geschichte des Rentenwesens und der tendenziellen Entwicklung der Rente. Herr Waldner wies darauf hin, dass bei dieser Entwicklung eine gesetzliche Rente nicht ausreichen wird und dass sich jeder eine private Zusatzrente zulegen kann. Es wurde erklärt, aus welchen Teilen die Einzahlung

besteht und unter welchen Voraussetzungen man frühzeitig Recht auf eine Auszahlung hat (Gesundheitsausgaben, Kauf/Bau/Renovierung der Erstwohnung,



pensplan # Die Zusatzrente.
Weil gute Zukunft von guten Entscheidungen abhängt.

Dr. Thomas Walder 2021

...). Weitere Vorteile des Pensplan sind neben der zusätzlichen Absicherung steuerliche Vorteile und Beiträge, welche der Arbeitsgeber zusätzlich leisten muss. Am Ende des Vortrages konnten die Schüler:innen bei einem Quiz mitmachen und ihre Fragen stellen.

Nach der Pause arbeiteten die Schüler:innen in ihren Klassen zum Thema Schuldtilgung und gaben am Ende des Tages einen Arbeitsauftrag dazu ab.

3. Projekttag: Südtiroler Autonomie

Am Mittwoch, 23. Februar 2022 wurde den Schüler*innen der Klassen 3A, 5A und 5B der Wirtschaftsfachoberschule Auer im Rahmen des Projekttages ein Vortrag zum Thema "Die Südtiroler Autonomie – ein Modell für den Frieden" gehalten. Als Gastredner lud die Schule den aus Südtirol stammenden Politiker Oskar Peterlini ein.

Der ehemalige Abgeordnete des Südtiroler Landtages und Regionalrates, ehemaliger Senator der Republik und Universitätsprofessor sprach zuerst über die Geschichte des Landes Südtirols und seiner Autonomie. Dieser Teil des Vortrages wurde in englischer Sprache gehalten und nachdem die allgemeinen Gründe für das Ausbrechen von Konflikten besprochen wurden, ist auf die geografische Lage Südtirols und ihre Rolle in der Geschichte eingegangen worden. Die einheimische Bevölkerung des Landes strebte bereits unter verschiedenen Herrschern, darunter Ludwig von Brandenburg, die Habsburger und Kaiserin Maria Theresa, nach mehr Freiheit und Selbstverwaltung. Mit dem Ende des 1. Weltkrieges und der Annexion Südtirols an Italien im Jahre 1919 wurde Tirol gespalten und das deutschsprachige Südtirol war von nun an Teil des italienischen Staatsgebiets. Unter Mussolini, zur Zeit des Faschismus, wurde versucht, den Südtirolern im Rahmen der "Italianisierung" ihre Sprache und Kultur zu nehmen. Nach dem 2. Weltkrieg, obwohl Sprache Südtirolern das Recht ihre zu sprechen und Schutz der sprachlichen Minderheit in einem Abkommen zwischen Österreich und Italien zugesichert wurde, begann ein langer Kampf für die Rechte und die Autonomie, welche uns heute garantiert sind. Besprochen wurden auch die Inhalte des 1. und 2. Autonomiestatutes, alle folgenden Abänderungen und der allgemeine Aufbau unserer Autonomie. Abschließend erzählte Herr Peterlini von seinen persönlichen Erfahrungen in der Politik und vom Kampf um unsere Autonomie und die Schüler*innen konnten nach Ende des Vortrages noch Fragen an den Referenten stellen.

Anna Zöggeler (5A)

4. Projekttag: Kellerei von Toblino

Die beiden Klassen 5A und 5B sind im Rahmen des 4. Projekttages nach Toblino (TN) gefahren, um die Kellerei zu besichtigen. Die Schüler:innen wurden durch einen Vortrag über die Bereiche Genossenschaftswesen, Finanzierung und interne Organisation der Kellerei informiert. Im Anschluss durften die beiden Klassen die Kellerei besichtigen und abschließend zwei von der Kellerei produzierten Weine verkosten.



Unser Pädagogischer Tag

Pädagogischer Tag im Zeichen der Kommunikation

Das Lehrer:innenkollegium verbrachte am 15. November 2021 einen Tag im Sarntal. Am Vormittag sprach die Referentin Birgit Dissertori zum Thema "Kommunikation im schulischen Alltag", Workshops und das Ambiente des Rohrerhauses luden zum kollegialen Austausch ein. In Anwesenheit unseres Direktors konnten die vielfältigen Kommunikationsstrukturen an der Schule beleuchtet, Stärken und Schwachstellen aufgezeigt und Verbesserungen erarbeitet werden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen stand der Besuch einer Latschenkieferölbrennerei in Reinswald auf dem Programm.

Pädagogische Bildungstage leisten einen wichtigen Beitrag zur Professionalisierung im schulischen Bereich und fördern die Teambildung eines unterrichtenden Kollegiums. Kommunikation ist eine wichtige Schlüsselkompetenz in der Schul- wie auch Berufswelt. Die WFO Auer sieht es als eine wichtige Aufgabe an, diesen Kompetenzbereich sowohl beim Lehrpersonal als auch bei Schüler:innen zu fördern und zu stärken.



Schule trifft Wirtschaft

Betriebspraktikum der 3. und 4. Klassen

Zwei Wochen lang tauschen alljährlich die Schüler:innen der 3. und 4. Klassen die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz ein, Während die 4. Klassen ihr Praktikum vom 17.1. – 28.1.2022 absolvieren, machen die Schüler:innen der 3. Klassen im Zeitraum vom 2.5. bis zum 13.5.2022 diese wichtige Erfahrung.

Auf diese Weise erhalten die Schüler:innen die Gelegenheit, die Praxis kennenzulernen und sich einen Eindruck über das zukünftige Arbeitsfeld zu verschaffen. Ausgewählt werden die Betriebe von den Schüler:innen selbst, der Arbeitsbereich muss allerdings einen Bezug zum Lehrplan und zu den Unterrichtsinhalten des Schultyps aufweisen. Von den Schüler:innen werden die unterschiedlichen Betriebe ausgesucht: Geldinstitute, öffentliche Verwaltung (vorwiegend Gemeindeämter), Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Industrie- und Handwerksbetriebe.

Die Schüler:innen werden dabei von zwei Tutor:innen betreut: einem Tutor vor Ort und einer Lehrperson des Klassenrates. Dieser besucht die Schüler:innen am Arbeitsplatz und pflegt die Kontakte zum Betrieb. Schüler:innen und Betriebe geben eine schriftliche Rückmeldung am Ende des Praktikums.



Übersicht Betriebe der Schüler:innen der 3. Klassen

Firma	Sitz	
Agentur Landesdomäne	Pfatten	
Alois Lageder AG	Margreid	
Autounterland	Branzoll	
Brennerei Walcher GmbH	Eppan	
Elektro W&W GmbH	Tramin	
Eurotherm SpA	Eppan	
Famas System AG	Neumarkt	
Finstral AG	Kurtatsch	
Fruitservice GmbH	Bozen	
Gemeinde Aldein	Aldein	
Gemeinde Altrei	Altrei	
Gemeinde Neumarkt	Neumarkt	
Gemeinde Tramin	Tramin	
Gemeinde Truden im Naturpark	Truden	
Gemeinde Kurtatsch	Kurtatsch	
Gemeinde Margreid	Margreid	
Global Solution	Neumarkt	
Gronbach	Laag	
Grundbuch Kaltern	Kaltern	
Hotel Seeleiten GmbH	Kaltern	
Inama A. & Söhne OHG	Leifers	
Kanzlei RVR GmbH	Kaltern	
Kellerei St. Michael/Eppan	Eppan	
Marchetto & Tessaro s.n.c.	Bozen	
MC Thermoprofessional	Eppan	
Möbel Planer GmbH	Eppan	
Modyf GmbH	Tramin	
Niederbacher GmbH	Kaltern	
Nordwal AG	Auer	
Öffentliche Bibliothek Kaltern	Kaltern	
Palla Knoll & Gasser	Bozen	
Planit GmbH	Auer	
Riwega GmbH	Neumarkt	
Roi Team Consultant GmbH	Bozen	
Rothoblass GmbH	Kurtatsch	
Room 66 Kitchen & more	Laag	
Schulsprengel Tramin	Tramin	
Surfcenter Gretl am See	Kaltern	
Weingut J. Hofstätter GmbH	Tramin	
Winkler & Sandrini	Bozen	

Übersicht Betriebe der Schüler:innen der 4. Klassen

Firma	Sitz	
Alka GmbH	Montan	
Alpentrans	Auer	
Bürotechnik GmbH	Kaltern	
Emotion Events	Neumarkt	
Eurodiesel Menapace	St. Jakob/Leifers	
Gemeinde Aldein	Aldein	
Gemeinde Branzoll	Branzoll	
Gemeinde Deutschnofen	Deutschnofen	
Gemeinde Neumarkt	Neumarkt	
Gemeinde Tramin	Tramin	
Gemeinde Kurtatsch	Kurtatsch	
Haas GmbH	Auer	
Josef Lona & C. GmbH	Auer	
Kellerein Tramin	Tramin	
Naturapack GmbH	Auer	
Nordwal AG	Auer	
Messe Bozen AG	Bozen	
Mittelschule Neumarkt/Salurn	Neumarkt	
Planpunkt GmbH	Neumarkt	
Planit GmbH	Auer	
Renovo GmbH	Bozen	
Rossin GmbH	Laag	
Schulsprengel Tramin	Tramin	
Schulsprengel Leifers	Leifers	
Studio Morandini s.r.l.	Neumarkt	
Tourismusverein Kaltern	Kaltern	
Tourismusverein Tramin	Tramin	

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Unternehmen, welche auch trotz der schwierigen Zeit bereit waren, Schüler:innen unserer Schule für ihr Praktikum aufzunehmen, herzlich bedanken. Die Zusammenarbeit zwischen Betrieb und Schule ist nötig, um immer wieder Rückmeldungen zu erhalten und so den Einstieg der Schüler:innen in die Arbeitswelt zu erleichtern.

Unternehmertag - Südtiroler Betriebe präsentieren sich

In der Aula Magna fand am 12.5.2022 für die Schüler:innen der 4. und 5. Klassen der Wirtschaftsfachoberschule Auer Unternehmertaa welcher von der Lehrperson Hannes Perwanger (Betriebswirtschaft) organisiert wurde. An der Messe nahmen eine Vielzahl verschiedenen Unternehmen aus dem gesamten Unterland sowie dem Überetsch Bozen teil. Darunter Bankinstitutionen. Unternehmen aus den Branchen Produktion Loaistik sowie dem Dienstleistungssektor.



Zwischen den Unternehmen und den Schüle:Ilnnen fand ein reger Austausch statt, bei welchem die Mitarbeiter:innen der Betriebe Auskunft über ihre Tätigkeiten, die benötigten Qualifikationen, sowie den internen Weiterbildungen und damit verbundenen Aufstiegsmöglichkeiten gaben. Bei den Gesprächen wurde deutlich, dass die meisten Unternehmen nicht nur Absolvent:innen mit bereits erworbenen Fachkenntnissen, sondern auch Quereinsteiger:innen die Chance bieten, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten unter Beweis zu stellen und sich durch diverse Weiterbildungen bis zur Führungsebene emporzuarbeiten. Besonders deutlich wurde auch die Wichtigkeit von Fremdsprachenkenntnissen, welche besonders in den international tätigen Unternehmen gefragt sind. Für die Schüler:innen bot diese Messe eine gute Gelegenheit, sich über die verschiedenen Unternehmen zu informieren und dabei Kontakte für eventuelle Jobangebote zu knüpfen.

Es nutzten nicht nur die Schüler:innen die Chance der Kontaktaufnahme, sondern es bot sich auch für die Aussteller eine günstige Gelegenheit, um sich zu präsentieren und für sich zu werben. "Uns ist es wichtig, Kontakt mit den jungen Talenten in den Schulen zu haben, weil diese als zukünftige Mitarbeiter wieder in den Arbeitsmarkt kommen.", so Sybille Melchiori von Rothoblaas. "Je früher man in Kontakt tritt, desto eher kann sich vielleicht jemand vorstellen, für das eine oder andere Unternehmen zu arbeiten."

Zudem versuchen die Unternehmen durch innovative Ideen und Strategien neue Absatzmärkte im internationalen Handel zu erschließen. Dadurch können sie einen Großteil der jüngeren Generation begeistern und sich ein positives Image verschaffen. Die einheimischen Betriebe setzen nicht nur auf Quantität, sondern immer häufiger auf Qualität und dabei bewusst auf Nachhaltigkeit. Vor allem in den letzten Jahren hat dieses Thema immer mehr an Wichtigkeit gewonnen.

Außerdem betonen alle Unternehmen, dass bei ihnen die Mitarbeiter und deren Wohl im Vordergrund stehen. Durch verschiedene Benefits, wie Versicherungspakete, Pensionsfonds und Lunchpässe für Mitarbeiter, sowie zahlreiche freizeitliche Aktivitäten und Events, welche den Zusammenhalt der Mitarbeiter untereinander stärken, werden Jobs nicht nur für Schüler:innen schmackhaft gemacht. Das Unternehmen Rothoblaas plant derzeit beispielsweise die Errichtung einer digitalen Turnhalle, wie es sie in Südtirol so noch nicht gibt.

Diese Messe bot für die Schüler:nnen eine gute Möglichkeit, Einsicht in das Berufsund Arbeitsleben zu erhalten, mit den Mitarbiter:innen der Unternehmen ins Gespräch zu kommen und Kontakte für eventuelle Jobangebote zu knüpfen.

Julia Defrancesco, Alena Schuster (5B)





Verzeichnis der teilnehmenden Unternehmen

Alperia	Bozen
Assiconsult Versicherungsmakler	Bozen
Bignami	Auer
Gutsbrennerei Walcher	Eppan
Gruber Logistics	Auer
Handelskammer	Bozen
Harrasser & Partner Unternehmensberatung	Bozen
Herbst Rechtsanwalt	Neumarkt
Kellerei Tramin	Tramin
LVH Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister	Bozen
Nordwal	Auer
Palla Knoll&Gasser	Bozen
Pan	Leifers
Planit	Auer
Prader Bank AG	Bozen
PSP	Bozen
Raiffeisenkasse	Unterland
ROI	Bozen
Roner	Tramin
Rothoblaas	Kurtatsch
Rossin	Laag
Sanoll	Neumarkt
Sparkasse	Bozen
Stimpfl Versicherungsagentur	Bozen
Studio Kaspar Mochi	Bozen
Südtiroler Bauernbund	Bozen
Südtiroler Volksbank	Bozen
Varesco	Neumarkt
VOG Verband der Südtiroler Obstgenossenschaften	Bozen
Würth	Neumarkt

Einstieg ins Berufsleben

Am Donnerstag, 10. Februar 2022 fand für die Klassen 5A und 5B ein Vortrag zum Thema "Einstieg in das Berufsleben" statt. Rudi Ebner, Absolvent unserer Schule und Marketing-Manager bei der KSR Group in Bozen informierte die Schüler:innen über Bewerbungen, Vorstellungsgespräche und gab Tipps rund ums Thema Einstieg ins Berufsleben. Die Schüler:innen wurden über No-Gos in der Berufswelt aufgeklärt und darüber informiert, worauf sie in der Arbeitswelt achtgeben sollen und worauf ein Arbeitsgeber besonderen Wert legt.

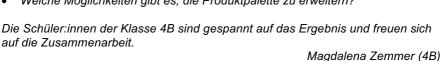


BWZ - Zusammenarbeit mit unserer Partnerschule in Holzkirchen

Die 11. Klasse der beruflichen Oberschule Holzkirchen hat der Übungsfirma "EnjoySouthTyrolKG" des betriebswirtschaftlichen Zentrums im November ein Angebot für ein Marketingprojekt übermittelt. Dieses Projekt wurde in der Zeit der Pandemie entwickelt, um den Kontakt und die Partnerschaft zwischen den beiden Schulen aufrecht zu erhalten. Nach einem Zoom-Meeting wurde unsere Partnerschule in Holzkirchen offiziell von unserer Übungsfirma beauftragt.

Die Schüler:innen in Bayern haben die Firma "Döbelin Market Research KG" gegründet mit dem Auftrag folgende Fragen für den bayrischen Raum für unsere Übungsfirma "EnjoySouthTyrol KG" zu klären:

- Welche Zielgruppe hat Interesse an unseren Produkten (Alter. Einkommen, Einzugsgebiet, ...)?
- Wie schätzt die Zielgruppe das Preis-Leistungsverhältnis unserer Produkte ein?
- Welche Produkte sollen verstärkt angeboten werden?
- Welche Möglichkeiten gibt es, die Produktpalette zu erweitern?



Neues Denken – nuovi pensieri – new thinking

Am 5. Mai 2022 nahmen die Schüler:innen der beiden 5. Klassen an der Veranstaltung des Unternehmerverbandes zum Thema "Neues Denken" teil. Klaus Pomella, Bezirksvertreter des Unternehmerverbandes in Bozen, gab den Schüler:innen eine Einführung in das Thema "Neues Denken-nuovi pensieri-new

thinking".

Der erste Referent, Hannes Innerhofer von der Karl Pedross AG, zeigte den Schüler:innen, wie sein Unternehmen Nachhaltigkeit lebt und wie es versucht klimaneutral zu werden.

Die nächsten Referenten, Roberta Micheli und Wolfgang Alber, sprachen zum Thema "La responsabilità sociale – impresa a prova di futuro".

Der letzte Referent war Günther Pföstl von der Ivoclar Vivadent GmbH. Er gab einen Einblick in das Thema "Wunscharbeitgeber" und zeigte einige Beispiele anhand seines Unternehmens auf.

Am Ende der Veranstaltung hatten die Schüler:innen die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Anna Betta (5A)



Lehrfahrten und Maturareisen

NEAPEL: Lehrfahrt Klasse 4A

Begleitpersonen: Marion Moscon, Bettina Stangl

Wir, die Klasse 4A, sind in der letzten Aprilwoche in Begleitung der beiden Lehrpersonen Marion Moscon und Bettina Stangl nach Neapel gefahren. Wir sind am Dienstag, den 26. April 2022 vom Bozner Bahnhof mit der Freccia Rossa nach Neapel gefahren.

Am frühen Nachmittag sind wir in Neapel angekommen und dann direkt ins Hotel zum Einchecken gegangen. Am zweiten Tag mussten wir früh aufstehen, da wir mit dem Bus zum Vesuv gefahren sind, um den Vulkan zu Fuß zu besteigen. Anschließend ging es dann direkt weiter nach Pompeji. Dort konnten wir die versteinerte Stadt bewundern. Am dritten Tag haben wir das unterirdische Neapel besichtigt. Mit einer Führung sind wir durch enge und dunkle Wasserkanäle gegangen, welche zu einem wichtigen Teil der Geschichte von Neapel gehören. Am vierten und letzten Tag haben wir den Klosterkomplex Santa Chiara besichtigt. Zu Mittag sind wir wieder ins Hotel zurück, haben unsere Koffer gepackt und sind dann zum Bahnhof gegangen, wo wir anschließend mit dem Zug wieder nach Bozen gefahren sind.

Emmi Busetti



ROM: Lehrfahrt Klasse 4B

Begleitpersonen: Renate Maoro, Amando Rando

Noi, la classe 4B, il 26 aprile siamo partiti per la gita verso Roma. A mezzogiorno siamo arrivati nella capitale e nel pomeriggio abbiamo fatto il primo giro della città visitando il Colosseo, i Fori Imperiali, la Domus Aurea, l'Altare della Patria. Il Circo Massimo e la Bocca della Verità.

Il secondo giorno abbiamo fatto una visita guidata ai Musei Vaticani e poi abbiamo visitato la Basilisa San Pietro. Nel pomeriggio una parte della classe è partita alla volta di Ostia Lido vedendo un bellissimo tramonto sulla spiaggia.

Il terzo giorno siamo andati alla Camera die Deputati e nel pomeriggio a visitare le catacombe. La sera siamo andati a Piazza Navona e abbiamo visto i monumenti ed il Lungotevere illuminati dalle luci della città.

Sfortunatamente, il quarto giorno il nostro viaggio era già finito. In mattinata abbiamo ancora fatto un giro per la città vedendo la Fontana di Trevi, il Pantheon, Piazza di Spagna e un bel panorama sul Pincio sopra Piazza del Popolo.

Tra tutte queste visite interessanti ci siamo divertiti moltissimo!

Laura, Silas e Magdalena



NEAPEL: Maturareise Klasse 5A

Begleitpersonen: Damian Pichler, Norbert Sparer

In der Woche vom 26. bis 30. April 2022 fand die Maturareise der Klasse 5A statt. Ziel war Neapel, begleitet wurden die Schüler:innen von Norbert Sparer und Damian Pichler.

Wir sind am Dienstag, 26. April um 5:00 Uhr vom Bahnhof Auer gestartet. Nach einer ca. siebenstündigen Zugfahrt fanden wir uns in Neapel wieder. Unser Gepäck haben wir im "Hotel Poerio" abgegeben und einen touristischen Rundgang durch die Stadt gemacht. Hierbei sind wir durch die bekannte Straße "Spaccanapoli" und die "quartieri Spagnoli" spaziert. Nach einem, für uns, langen Tag meldetet sich unser Bauch und wir gingen als Klasse in ein Restaurant, wo uns leckere neapolitanische Pizzas serviert wurden.

Am Mittwoch haben wir einen Bootsausflug nach Procida unternommen. In Kleingruppen besichtigten wir eigenständig die kleine Insel. Einige von uns kühlten sich sogar im Tyrrhenischen Meer ab. Um den Abend genussvoll ausklingen zu lassen, sind wir zum Abendessen ins Lieblingsrestaurant des Politikers Silvio Berlusconi gegangen.

Der Donnerstag bestand vormittags aus einem Ausflug zum Vomero-Hügel, von welchem man das Zentrum Neapels aus einer außergewöhnlichen Perspektive bewundern kann. Am Nachmittag sind wir dann ins Archäologische Nationamuseum, welches das wichtigste archäologische Museum Europas ist und hervorragend erhaltene Fundstücke aus dem antiken Pompeji enthält.

Unser Freitag war stark verplant: Zuerst gingen wir zur Ausgrabungsstätte von Pompeji, wo wir eine Zeitreise machten, indem wir die antiken Privathäuser, das Theater, die Thermen und vieles mehr besichtigten. Durch die Erklärungen von Herrn Sparer konnten wir einen kleinen Einblick in die Gewohnheiten und Bräuche der alten Römer werfen. Anschließend hatten wir eine Führung durch die Unterwelt von Neapel. Ein etwa achtzig Kilometer langes Labyrinth aus eindrucksvollen Höhlen, Zisternen und Brunnen zieht sich durch den gesamten Untergrund. Der Spaziergang durch "Napoli Sottoranea" ist wirklich sehenswert und trägt zum Verständnis ihrer jahrtausendealten Geschichte bei.

Um den Samstag, den letzten Tag, noch richtig auszukosten fuhren wir ins Stadtzentrum und machten uns einen gemütlichen Bummelvormittag. Um 15:00 Traten wir die Heimreise an.

Die Klasse blickt auf eine erlebnisreiche Woche zurück und bedankt sich herzlich bei den Lehrpersonen Norbert Sparer und Damian Pichler für ihre Begleitung.

Alexia Tabarelli



WIEN: Maturareise Klasse 5B

Begleitpersonen: Barbara Curti, Agatha Sparber

Für meine Mitschüler:innen und mich ging es am 26. April 2022 für fünf Tage gemeinsam mit Agatha Sparber und Barbara Curti mit dem Zug nach Wien, um dort unsere langersehnte Maturareise zu absolvieren. In Wien angekommen, haben wir unsere Zimmer bezogen und am nächsten Morgen sogleich eine Stadttour mit dem Hop-On/Hop-Off-Bus gemacht, was uns einen großartigen Überblick über die gesamte Stadt verschaffte. Auf dem Programm standen die Besichtigung des Schlosses Schönbrunn, der Hofburg, der Spanischen Hofreitschule, des Naschmarktes und der gemeinsame Besuch des Musical Cats, ein must-do für eine Musikstadt wie Wien.

Ein großes Highlight war zudem auch der Besuch des Wiener Praters, wo neben den vielen Achterbahnen, eine Runde Autoscooter mit den Professorinnen und anderen zahlreichen Vergnügungsaktivitäten, viel Gelache und Geschrei dabei waren. Neben den vielen kulturellen Besichtigungen kam auch das gemeinsame Essen, das gemütliche Beisammensein und ganz viel Lachen nicht zu kurz.

Ich denke, dass ich für die gesamte Klasse spreche, wenn ich behaupte, dass wir auf eine gelungene Maturareise zurückblicken, welche für immer in unseren Erinnerungen und im Herzen bleiben wird.

Am Ende möchten wir uns nochmals bei den beiden Lehrpersonen bedanken, welche uns begleitet und es ermöglicht haben, gemeinsam unvergessliche Erinnerungen zu schaffen. Vielen Dank!

Alena Schuster



Unser Schüler im Ausland

Alan Lobis (Klasse 4A) entschied sich nach der 3. Klasse auch die 4. Klasse an einer Oberschule in Finnland zu absolvieren und gleichzeitig seine sportliche Karriere als Eishockeyspieler fortzusetzen.



Im Juli bin ich für ein weiteres Jahr nach Finnland gezogen. Ich bezog meine Wohnung und schon ging es los mit der Vorbereitung für die neue Hockeysaison. In der Wohnung lebe ich weiterhin allein, und das heißt wieder einkaufen, kochen, wachen usw. Da ich mich für eine Privatschule in Südtirol entschieden hatte, ging die Schule für mich erst im September los. Leider hat es mit der Privatschule nicht so recht geklappt,

deswegen habe ich nach einem Gespräch mit dem Herrn Direktor die Möglichkeit erhalten, ein weiteres Auslandsjahr zu absolvieren. Ich bin sehr dankbar dafür und dadurch hat sich auch mein Alltag wieder verändert. Ich besuche wieder die Oberschule in Kouvola.

Corona ist auch bei uns Thema, doch in Finnland geht es ein bisschen lockerer zu. Ich musste zwar nach meiner Ankunft für 72 Stunden in Teilquaratäne und dann zum Test, doch seitdem brauchte ich keinen weiteren Test. Auch die Maskenpflicht ist nicht so streng und seit ca. 3 Wochen brauchen wir auch in der Schule keine Maske mehr.

Ich spiele wieder in der U18 Mannschaft von Kookoo. Zusätzlich trainiere und spiele ich auch mit der U20. Nach 9 Freundschaftsspielen hat die Meisterschaft im September begonnen. Wir haben meistens zwei Spiele die Woche, Unsere Mannschaft ist heuer sehr jung und bezahlen wir deswegen auch Lehrgeld. Am 8. November bin ich die Einberufuna der Nationalmannschaft nach Hause



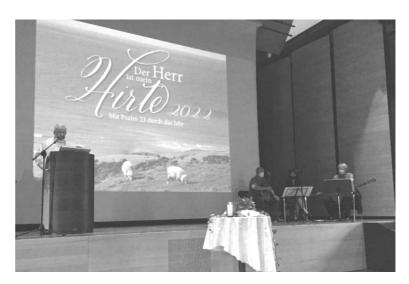
geflogen. Wir hatten 2 Tage Trainingslager in Asiago und sind dann zum Vier-Nationen-Turnier nach Ungarn aufgebrochen. Wir haben zwar nicht sehr gut abgeschnitten, doch bin ich mit meiner Leistung ziemlich zufrieden. Und dann heißt es für mich wieder zurück nach Kouvola.

Alan Lobis, November 2021

Das Schuljahr 2021/22 im Rückblick

September 2021

- 01.09. Eröffnungskonferenz des Lehrer:innenkollegiums
- 06.09. **Unterrichtsbeginn** um 9.00 Uhr mit dem Eröffnungsgottesdienst in der Aula Magna unter dem Motto "**Der Herr ist mein Hirte**", anschließend begeben sich die Schüler:innen in die jeweiligen Klassen.



08.09. Rallye im Schulgebäude

Die Schüler:innen der beiden **ersten Klassen** werden durch das Schulgebäude geführt um alle Einrichtungen kennenzulernen.

15.09. Klassenratssitzungen 1. Biennium

Tagesordnung: Besprechung der Klassensituation, Plan der schulbegleitenden Veranstaltungen, Planung der Projekttage, Inklusion. Im Anschluss: **Elternabend**

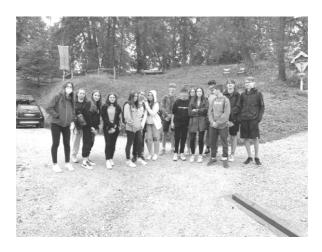
Nach einer Einführung durch den Herrn Direktor stellen die Lehrpersonen die Ziele und Inhalte ihres Unterrichts vor; die Elternvertreter:innen für den Klassenrat werden gewählt.

16.09. Herbstwandertag der ersten Klassen

Die Klasse 1A verbringt den Tag auf dem Ritten, begleitet von den Klassenvorständen Ulrike Winkler und Amando Rando sowie den Klassenpaten Lea Sanoll und Philipp Pichler.



Die **Klasse 1B** fährt auf die Mendel, begleitet von den Klassenvorständen Bettina Stangl und Antonio Bova sowie den Klassenpaten Mara Dibiasi und Jonas Pedoth.



24.09. Verabschiedung unserer Pensionist:innen

Im Rahmen eines gemütlichen Grillabends findet im Happacherhof die offizielle Verabschiedung von Lehrpersonen und nichtunterrichtendem Personal der WFO und OFL (der letzten zwei Jahre) statt.



Direktor Christian Gallmetzer mit Cristina Sani, Walter Aberham, Elisabeth Florian, Norbert Sparer und Max Drescher

22.09. Klassenratssitzungen 2. Biennium und Abschlussklassen

Tagesordnung: Besprechung der Klassensituation, Plan der schulbegleitenden Veranstaltungen, Planung der Projekttage, Inklusion.

28.09. Lehrausgang Golfen

Unter der Leitung des Golflehrers Anthony Jackson bekommen die Schüler:innen der beiden **5. Klassen** einen Einblick in die Sportart Golf; begleitet wurden sie von Stefan Gasser.



29.09. Lehrausgang Hochseilgarten

Kleinere und größere Mutproben standen für die Schüler:innen der beiden **4. Klassen** im Hochseilgarten in Altenburg (Kaltern) auf dem Programm; begleitet wurden sie von Stefan Gasser und Deborah Pichler.



Plenarsitzung Lehrer:innenkollegium
 Beschluss Tätigkeitsplan für das Schuljahr 2021/22.

Oktober 2021

08.10. Schüler:innenrat

Konstitutionierende Sitzung des Schüler:innenrats; Vorsitz Maximilian Pomella (5B).

13.10. Querfeldeinlauf

Interne Qualifikation der Schüler:innen der WFO und OFL für die Landesmeisterschaft im Querfeldeinlauf.

20.10. Klassenratsitzungen A-Zug mit Eltern- und Schülervertreter:innen Tagesordnung: Bericht des Klassenvorstandes zur Klassensituation und zum bisherigen Verlauf des Unterrichts; Stellungnahmen der Schülerund Elternvertreter:innen.

25.10. **1. Fächerübergreifender Projekttag**

zum Lernbereich "Gesellschaftliche Bildung"; alle Klassen

26.10. Lehrausgang Happacherhof

Im Rahmen der Übungsfirma "Tyrolfrut" besichtigt die **Klasse 4A** den Übungshof der Oberschule für Landwirtschaft. Herr Nock, Leiter des Happacherhofes gibt einen Einblick in die Geschichte des Happacherhofes sowie in die Wein- und Obstwirtschaft. Begleitet wird die Klasse von der Lehrperson Melanie Aschbacher.



27.10. Klassenratsitzungen B-Zug mit Eltern- und Schülervertreter:innen Tagesordnung: Bericht des Klassenvorstandes zur Klassensituation und zum bisherigen Verlauf des Unterrichts; Stellungnahmen der Schülerund Elternvertreter:innen.

28.10. Lehrausgang Laaser Marmor

Während eines kunsthistorischen Spaziergangs und der Besichtigung des Laaser Marmorwerkes erfährt die Klasse 2A Wissenswertes über den Laaser Marmor; begleitet werden die Schüler:innen von Bettina Stangl und Veronika Köhl.

28.10. Lehrausgang Vittoriale di Gabriele D'Annunzio

Die **Klasse 5B** besichtigt den "Vittoriale degli Italiani" in Gardone Riviera am Gardasee. Der ehemalige Wohnsitz des italienischen Schriftstellers Gabriele D'Annunzio wurde vom Architekten Giancarlo Maroni (ab 1921) errichtet; begleitet werden sie von den beiden Lehrpersonen Amanda Rando und Erika Mössler.



November 2021

11.11. Lehrausgang Vittoriale di Gabriele D'Annunzio

Die **Klasse 5A** besichtigt den "Vittoriale degli Italiani" in Gardone Riviera am Gardasee, begleitet werden sie von den beiden Lehrpersonen Dietmar Pernstich und Antonio Boya.

15.11. Pädagogischer Tag Lehrer:innenkollegium

Das Lehrer:innenkollegium verbringt einen Tag im Sarntal. Am Vormittag spricht Birgit Dissertori zum Thema "Kommunikation im schulischen Alltag"; am Nachmittag steht der Besuch einer Latschenkieferölbrennerei auf dem Programm.

16.11. Erster Elternsprechtag

Von 8.30. – 12.30 und von 14.00 – 16.00 stehen die Lehrpersonen für ein Gespräch zur Verfügung.

17.11. Workshop zum Thema Gewaltprävention – Teil 1

Die Schülerinnen der Klasse 2B arbeiten mit den Referentinnen Renate Seeber und Maria Reiterer zum Thema mädchenspezifische Gewaltprävention; die Schüler mit der Lehrperson Georg Vescoli zum Thema "Männlichkeit. Organisiert und betreut wird der Workshop von der Lehrperson Erika Mössler.

19.11. Erlebnispädagogischer Tag

Für die Schüler:innen der Klasse 1A findet ein erlebnispädagogischer Tag auf Castelfeder statt. Begleitet wird die Klasse von den beiden Klassenvorständen Amando Rando und Ulrike Winkler sowie dem Experten Georg Pardeller.

22.11. Schnuppernachmittag

Interessierte Mittelschüler:innen informieren sich über unser Schulangebot.

25.11. Aktionstag "Der besetzte Platz"

Organisiert von der Lehrperson Agatha Sparber nimmt die **Klasse 3B** am Tag gegen Gewalt an Frauen teil.

25.11. Betriebsbesichtigung Rossin GmbH

Die Klasse 4B besichtigt die Firma Rossin in Neumarkt; Unternehmensinhaber Klaus Pomella spricht über die Firmengeschichte, Werbestrategien und Marketing.



26.11. Lehrausgang Landtag und Handelkammer

Die **Klasse 4A** besucht die Handelskammer und erfährt Wissenswertes über "Dienste der Handelskammer" und "Unternehmensgründung". Anschließend gibt Paul Köllensperger Einblick in den Alltag eines Abgeordneten des Südtiroler Landtages.

30.11. **2. Fächerübergreifender Projekttag**

zum Lernbereich "Gesellschaftliche Bildung"; alle Klassen

Dezember 2021

1.12. Plenarsitzung Lehrer:innenkollegium

3.12. Lehrausgang Kloster Muri-Gries

Die Klasse 2A besucht in Begleitung der beiden Lehrpersonen Viktoria Friedel und Norbert Sparer das Kloster Muri-Gries in Bozen. Der Prior führt die Schüler:innen und die Begleitpersonen durch das Kloster, die Weinberge und die dazugehörige Kellerei.



9.12. Workshop zum Thema Gewaltprävention – Teil 2

Die Schülerinnen der **Klasse 2B** arbeiten mit den Referentinnen Renate Seeber und Maria Reiterer zum Thema mädchenspezifische Gewaltprävention; die Schüler mit der Lehrperson Georg Vescoli zum Thema "Männlichkeit. Organisiert und betreut wird der Workshop von der Lehrperson Erika Mössler.

15.12. Wettbewerb "Politische Bildung"

Schulinterne Vorausscheidung

15.12. Schnuppernachmittag

Interessierte Mittelschüler:innen informieren sich über unser Schulangebot.

16.12. Expertenunterricht "Bewerbung"

A. Kiesswetter vom Raiffeisenverband Südtirol gibt den Schüler:innen der **Klasse 3A** wertvolle Tipps rund um das Thema "Bewerbungen".

Jänner 2022

11.1. Bewertungskonferenzen A-Zug

Bewertung des 1. Semesters

12.1. Bewertungskonferenzen B-Zug

Bewertung des 1. Semesters

15.1. Tag der Offenen Tür

Am Samstagvormittag sind die Türen unserer Schule für Gäste und Interessierte geöffnet. Der Infostand im Eingangsbereich informiert mit Broschüren und Flyer, ein Lotsendienst begleitet die Besucher:innen durch das Gebäude.



17.-28.1. Betriebspraktikum

Schüler:innen der Klasse 4A und 4B

19.1. Begegnung mit Edith Bruck – Überlebende des Holocaust

Die Schüler:innen der Klasse 5B nehmen zusammen mit anderen Schulen der Provinz an der Video-Konferenz mit Edith Bruck teil. Die Schriftstellerin ist eine der wenigen noch Überlebenden des Holocaust.



24.1. Schnuppernachmittag

Interessierte Mittelschüler:innen informieren sich über unser Schulangebot.

25.1. Südtiroler Hochschüler:innenschaft informiert

Ein Mitarbeiter der SH informiert die beiden **Abschlussklassen** über Studienmöglichkeiten und gibt Infos rund ums Thema Studium.

26./27.1. Olimpiadi di Italiano

Schulinterne Vorausscheidung für interessierte Schüler:innen

27.1. "Tag der Erinnerung"

Büchertisch mit vielfältigen Medien zum Gedenken an die Opfer des Holocaust.

Februar 2022

2.2. Schnuppernachmittag

Interessierte Mittelschüler:innen informieren sich über unser Schulangebot.

10.2. Expertenvortrag "Einstieg ins Berufsleben"

Rudi Ebner gibt den beiden **Abschlussklassen** wertvolle Tipps über Bewerbungen, Vorstellungsgespräche und klärt Fragen der Schüler:innen rund ums Thema Berufseinstieg.

16.2. Lernstandserhebung "Italienisch" Klasse 2A und 2B

17.2. Expertenvortrag "Educazione alla legalitá"

Carabinieri informieren die beiden **Abschlussklassen** über den Begriff "Gesetzmäßigkeit".



17.2. Wettbewerb "Politische Bildung" - Landesfinale

Lorenzo Bonelli (Klasse 2A) gewinnt den landesweiten Wettbewerb in der Kategorie "1. Biennium".

23.2. 3. Fächerübergreifender Projekttag

zum Lernbereich "Gesellschaftliche Bildung"; alle Klassen

24.2.

Unsinniger Donnerstag - Broomballturnier Am Eislaufplatz in Auer findet für alle Klassen und alle Lehrpersonen ein Broomballturnier statt.







März 2022

15.3. Lehrausgang Landtag

Die **Klasse 2A** besucht den Südtiroler Landtag. Franz Locher führt die Schüler:innen durch den Südtiroler Landtag und gibt Einblick in den Alltag eines Abgeordneten; begleitet wird die Klasse von den beiden Lehrpersonen Agatha Sparber und Norbert Sparer.



17.3. Wintersporttag

Die beiden **2. und 3. Klassen** verbringen einen Tag in Reinswald beim Schi fahren, Rodeln und Wandern im Schnee.



21.3. Internationaler Tag gegen Rassismus

Aktionstag "Aktion Rot gegen Rassismus"

23.3. Zweiter Elternsprechtag

Von 8.30. – 12.30 und von 14.00 – 16.00 stehen die Lehrpersonen für ein Gespräch zur Verfügung.

23.3. Olimpiadi di Italiano - Landesfinale

David Testolin (Klasse 4A) und Lorenzo Bonelli (Klasse 2A) nehmen am Landesfinale in Brixen teil.

30.3. Theateraufführung "Faust – der Tragödie erster Teil"

Die **Klassen 4A und 4B** besuchen die Vorstellung des "Next Liberty Theater Graz" im Waltherhaus in Bozen.

30.3. Lehrausgang Evangelische Kirche

Die Klasse 3B besucht die evangelisch-lutherische Kirche in Bozen.

30.3. Schulsportmeisterschaft Fußball

Die Mannschaft der WFO beteiligt sich am Kleinfeld-Fußballturnier in Bozen; insgesamt nehmen 37 Mannschaften der Südtiroler Oberschulen teil.





31.3. 4. Fächerübergreifender Projekttag

zum Lernbereich "Gesellschaftliche Bildung"; alle Klassen

April 2022

4.4.



Lehrausgang Evangelische KircheDie **Klasse 3A** besucht die evangelischlutherische Kirche in Bozen.

7.4. Vortrag "Die letzte Sekunde deines Lebens"

Der deutsche Polizeihauptkommissar Jürgen Hildenbeutel spricht mit einer eindrucksvollen multimedialen Unterstützung über ein verantwortungsvolles Verhalten im Straßenverkehr; die beiden **4. und 5. Klassen** nehmen am Vortrag teil.

8.4. Aktionstag "Operation Daywork"

Schüler:innen aus den **2. bis 5. Klassen** unterstützen mit dem Verdienst ihrer Arbeit eine Frauenorganisation in Guatemala.

20.4. Lehrausgang Schloss Tirol

Die **Klasse 5B** besucht den "Turm der Erinnerungen" auf Schloss Tirol; begleitet werden sie von den beiden Lehrpersonen Erika Mössler und Lydia Frei.



26.-29.4. Lehrfahrt "Kulturreise"

Klasse 4A fährt in Begleitung der Lehrpersonen Marion Moscon und Bettina Stangl nach Neapel.

Klasse 4B fährt in Begleitung der Lehrpersonen Renate Maoro und Amanda Rando nach Rom.

26.-30.4. Maturareise

Klasse 5A fährt in Begleitung der Lehrpersonen Damian Pichler und Norbert Sparer nach Neapel.

Klasse 5B fährt in Begleitung der Lehrpersonen Barbara Curti und Agatha Sparber nach Wien.

26.4. Lehrausgang "Kegeln"

Die **Klasse 3B** verbringt den Vormittag beim Kegeln in Tramin; begleitet wird sie vom Sportlehrer Stefan Gasser.

27.4. Musicalaufführung "I feel love"

Die **Klasse 1B** besucht eine Musicalaufführung begleitet von der Lehrperson Ulrike Winkler in Bozen.

27.4. Lehrausgang "Kegeln"

Die **Klasse 3A** verbringt den Vormittag beim Kegeln in Tramin; begleitet wird sie vom Sportlehrer Stefan Gasser.



Mai 2022

2.-13.5. Betriebspraktikum

Schüler:innen der Klasse 3A und 3B

5.5. Gemeinschaftstag "Aquarena"

Die **Klasse 1A** verbringt einen Tag im Schwimmbad Aquarena in Brixen; begleitet werden die Schüler:innen von den beiden Lehrpersonen Stefan Gasser und Daniel Peer.



5.5. Expertenvorträge "Neues Denken-nuovi pensieri-new thinking"
Die beiden Abschlussklassen nehmen an den Expertenvorträgen,
organisiert vom Unternehmerverband, teil.

9.5. Betriebsbesichtigung "Manometal"



Die Klasse 2A besichtigt die Firma Manometal GmbH in Neumarkt; begleitet werden die Schüler:innen von den beiden Lehrpersonen Hannes Perwanger und Bettina Stangl.

9.5. **Europatag**

Die **Klasse 5B** nimmt an einer Veranstaltung in Toblach - anlässlich der Grundsteinlegung der Europäischen Union im Jahr 1950 – teil; begleitet wurden die Schüler:innen von den beiden Lehrpersonen Agatha Sparber und Amanda Rando.

12.5. Unternehmertag

In der Aula Magna findet für die Schüler:innen der **4. und 5. Klassen** ein Unternehmertag statt; organisiert wird er von der Lehrperson für Betriebswirtschaft Hannes Perwanger.



13.5. **5. Fächerübergreifender Projekttag** zum Lernbereich "Gesellschaftliche Bildung"; alle Klassen

17.5. **Lehrausgang Laaser Marmor**

Während eines kunsthistorischen Spaziergangs und der Besichtigung des Laaser Marmorwerkes erfährt die Klasse 2B Wissenswertes über den Laaser Marmor; begleitet werden die Schüler:innen von Bettina Stangl und Veronika Köhl.

17.5. Lehrausgang Bozner Landesgericht

Die **Klasse 4A** nimmt an einer Gerichtsverhandlung am Bozner Landesgericht teil; begleitet werden die Schüler:innen von den beiden Lehrpersonen Melanie Aschbacher und Antonio Bova.

19.5. Lernstandserhebung "Invalsi" Mathematik Klasse 2A und 2B

24.5. Lehrausflug Sabbioneta (Mantua)

Auf den Spuren von Vespasiano Gonzaga begibt sich die Klasse 3A; begleitet werden die Schüler:innen von den beiden Lehrpersonen Antonio Boya und Dietmar Pernstich.



25.5. Lehrausgang Sikh Tempel unf Messner Mountain Museum Die Klasse 4A besichtigt in Begleitung der Lehrperson für Religion Viktoria Friedel den Sikh Tempel in Bozen und das MMM in Sigmundskron.

26.5. Lehrausgang Brandnamic

Die Klasse 4A besucht die Hotel-Marketing-Agentur in Brixen; begleitet werden die Schüler:innen von den beiden Lehrpersonen Melanie Aschbacher und Antonio Bova.



Juni 2022

1.6. Lehrausgang Sikh Tempel unf Messner Mountain Museum

Die **Klasse 4B** besichtigt in Begleitung der beiden Lehrpersonen Viktoria Friedel und Amanda Rando den Sikh Tempel in Bozen und das MMM in Sigmundskron.

10.6. Lehrausgang Mittelalterliches Bozen und Kloster Muri Gries

Die Klasse 2B besichtigt mit den beiden Lehrpersonen Viktoria Friedel und Dietmar Pernstich das mittelalterliche Bozen sowie das Kloster Muri Gries

13.-14.6. Notenkonferenzen

Schlussbewertung aller Klassen

15.6. **Beachvolleyballturnier**

Im Schwimmbad Neumarkt findet für **alle Klassen** und Lehrpersonen ein Beachvolleyballturnier statt.

16.6. Letzter Schultag

Die Schüler:innen erhalten ihre Jahreszeugnisse; anschließend findet im Schulhof eine Abschlussfeier mit Prämierung der Klassenbesten und Schüler:innen mit besonderen Leistungen statt.

22.6. Beginn der Staatlichen Abschlussprüfung

Juli 2022

4.7. Ende der Staatlichen Abschlussprüfung

4.7. **Diplomfeier**

Direktor Christian Gallmetzer überreicht im Beisein von Eltern und Lehrpersonen den 34 Maturant:innen ihre Abschlussdiplome. Anschließend findet ein Umtrunk im Schulhof statt.

August 2022

- 26.8. Beginn der Nach- und Ergänzungsprüfungen
- 30.8. Bewertungskonferenzen der Nach- und Ergänzungsprüfungen

Unsere Klassenbesten im Schuljahr 2021/22

Alljährlich werden jene Schüler*innen geehrt, welche sich die Auszeichnung "Klassenbeste/r" durch hervorragende Leistungen und ihren Einsatz für die Klassen- und Schulgemeinschaft verdient haben. Auch heuer wieder erhielten die ausgezeichneten Schüler*innen ein Buchpräsent.

Ganz bewusst wird dabei nicht nur der Notendurchschnitt als Kriterium für diese Auszeichnung herangezogen, obwohl dies bei der Bewertung die höchste Gewichtung einnimmt. Auch die sozialen Kompetenzen werden mitberücksichtigt:

Funktion als Klassensprecher, Vertreter im Klassen- und Schulrat, verschiedene organisatorische Dienste für die Klasse, Hilfestellung für schwächere Schüler*innen, Mitarbeit bei Projekten der Schule, Patenschaften, u. a. m.

Auch in diesem Schuljahr hat der Klassenrat auf Vorschlag des Klassenvorstandes im Rahmen der Abschlussnotenkonferenz die Auswahl getroffen.

Klasse 1A: Noah Gasser Klasse 1B: Sophia Lantschner

Klasse 2A: Kathrin **Stürz** Klasse 2B: Veronika **Solderer**, Linda **Spitaler**

Klasse 3A: Khushika **Gupta** Klasse 3B: Julia **Lindner**

Klasse 4A: Emmi Busetti Klasse 4B: Sara Untermarzoner

Klasse 5A: Anna Zöggeler Klasse 5B: Katia Bilato



Staatliche Abschlussprüfung 2021/22

Der Prüfungsablauf

Aufgrund der Covid19-Pandemie ist für das Schuljahr 2021/22 eine Sonderform der Staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule vorgesehen, die jedoch wieder eine stärkere Annäherung an die reguläre Form der Prüfung vorsieht.

Die Prüfung besteht aus folgenden Teilbereichen:

a) Erste schriftliche Prüfung: Deutsch (max. 15 Punkte)

<u>b) Zweite schriftliche Prüfung</u> (schulspezifisches Fach): **Betriebswirtschaftslehre** in der Klasse 5A, **Betriebswirtschaft** und **Geopolitik** in der Klasse 5B (max. 10 Punkte)

c) Mündliches Prüfungsgespräch (max. 25 Punkte)

Verbindlicher Ausgangspunkt für das mündliche Prüfungsgespräch sind die sogenannten *Impulsmaterialien*. Diese können beispielsweise aus kurzen Texten, Bildern, Grafiken oder Skizzen bestehen. Das mündliche Prüfungsgespräch ist als **fächerübergreifendes Kolloquium** konzipiert, in welchem die verschiedenen, durch die Kommissionsmitglieder vertretenen Fachbereiche in vernetzender und fächerübergreifender Art und Weise in das Kolloquium einbezogen werden. Die Schüler:innen sollen zeigen können, dass sie die im Laufe der Oberschule erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen in einer überblicksartigen und die verschiedenen Fachbereiche verbindenden Art und Weise beherrschen.

Nachdem keine eigene schriftliche Prüfung für die <u>Zweitsprache Italienisch</u> vorgesehen ist, wird ein eigener Teil des mündlichen Prüfunggespräches der Überprüfung der Zweitsprachenenntnisse gewidmet. Analog zur Vorgehensweise in den vergangenen Jahren erfolgt im Rahmen des mündlichen Prüfungsgespräches daher auch die Diskussion eines kurzen Textes aus dem Fach Italienisch – Zweite Sprache.

Im Rahmen des mündlichen Prüfungsgesprächs muss auch der fächerübergreifende Lernbereich <u>Gesellschaftliche Bildung</u> thematisiert werden. Dabei beachtet die Kommission in jedem Fall die diesbezüglichen Hinweise im Bericht des Klassenrates, welcher klar darlegen muss, wie und in welchem Umfang dieser Bereich im Rahmen des Unterrichts der jeweiligen Klasse behandelt wurde.

Weiteres müssen die Kandidat:innen im Verlauf des Kolloquiums auch ihre Erfahrungen im Bereich Übergreifende Kompetenzen und Orientierung darlegen. Dabei sollen sie auch darauf eingehen, inwiefern sich diese Erfahrungen auf ihre Entscheidungen zur künftigen Studien- und Berufswahl ausgewirkt haben. Die Kandidat:innen können hierzu ein kurzes Referat und/oder eine multimediale Präsentation vorbereiten.

Im Rahmen des mündlichen Prüfungsgespräches findet auch eine <u>Besprechung der</u> schriftlichen Arbeiten statt.

Die Kommission

Präsident: Walter Markus Hilber (Vorsitz)

Klasse 5 A

Kommissionsmitglieder		Prüfungsfächer
Dietmar Pernstich	intern	Deutsch / Geschichte
Antonio Bova	intern	Italienisch
Barbara Curti	intern	Englisch
Hannes Perwanger	intern	Betriebswirtschaft
Marion Moscon	intern	Mathematik
Veronika Köhl	intern	Rechtskunde / Volkswirtschaft

Klasse 5 B

Kommissionsmitglieder		Prüfungsfächer
Erika Mössler	intern	Deutsch / Geschichte
Amanda Rando	intern	Italienisch
Barbara Curti	intern	Englisch
Deborah Pichler	intern	Spanisch
Claudia Prinoth	intern	Französisch
Claudia Mühlsteiger	intern	Betriebswirtschaft und Geopolitik
Agatha Sparber	intern	Rechtkunde / Internat. Beziehungen



Klasse 5A



Klasse 5B

Ergebnis der Abschlussprüfung

Folgende Schüler*innen haben die Abschlussprüfung im Juni 2021 bestanden:

Klasse 5 A:

Berisha Fatjon	Roccabruna Elias
Betta Anna	Santer Manuel
Checchi Anna	Scherer Timon
Dalvit Katharina	Steiner Alexandra Michaela
Figl Lisa	Tabarelli Alexia
Fois Elia	Thalmann Noah
Kaneppele Sara	Vedovelli Kilian
Libardi Sabrina	Vilaj Arijad
Pramstaller Jakob Benjamin	Zöggeler Anna

Klasse 5 B:

Andergassen Lorenz	Gruber Anastasiya Maria
Bilato Katia	Innocenti Stefano
Bonelli Alexandra	Kerschbaumer Lisa
Ciech Sofie	Pomella Maximilian
Daum Nadin	Schuster Alena
Defrancesco Julia	Stauder Julian
Enderle Nadine	Stürz Selina
Frasnelli Hannes	Tschager Alex





Herausgeber:

Wirtschaftsfachoberschule Auer Bildstöcklweg 12 39040 Auer Tel. 0471/810534 www.wfo-auer.it wfo.auer@schule.suedtirol.it Redaktion: Bettina Stangl

Druck: Ingraf Auer - Tel. 0471 802121

September 2022